GEMEINDE

GIEBENACH

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Datum: **Donnerstag, 06. Juni 2024**

Zeit: **20.00 Uhr**

Ort: **Mehrzweckhalle**

Traktanden:

1. Protokoll — Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 05.12.2023 kann im Planauflageraum der Gemeinde eingesehen werden. An der Versammlung werden nur die Beschlüsse verlesen
2. Wahl von drei Mitgliedern für die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (Amtsperiode 01.07.2024 – 30.06.2028
3. Genehmigung Jahresrechnung 2023
4. Genehmigung Statuten Zweckverband Bevölkerungsschutz Argantia
5. Genehmigung Reglement Feuerungskontrolle
6. Genehmigung Mutation Statuten APG Zweckverband Versorgungsregion Rheintal
7. Diverses

Der Gemeinderat

Die Unterlagen zu den obigen Traktanden liegen ab Freitag, 24.05.2024, im Planauflageraum der Gemeinde zur Einsichtnahme auf (Planauflageraum Gemeindeverwaltung, Eingang Südseite, 1. Stock. Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, sowie am Samstag von 08.00 – 12.00 Uhr).

3. Wahl von drei Mitglieder für die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (Amtsperiode 01.07.2024 – 30.06.2028

Anlässlich der Gemeindeversammlung muss die Gesamterneuerungswahl der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission vorgenommen werden (Amtsperiode 01.07.2024 - 30.6.2028).

Alle bisherigen Mitglieder stellen sich wiederum zur Verfügung. Es sind dies:

- Roland Stäuble
- Doris Steiner und
- Lidia Serrao

Hinweis:
Roland Stäuble wird bei einer Wahl per 31.12.2024 zurücktreten. Dies nach einer 20-jährigen Tätigkeit in dieser Kommission.

4. Genehmigung Jahresrechnung 2023

Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2023

Allgemeine Bemerkungen

Erfolgsrechnung
Die Rechnung 2023, Allgemeiner Haushalt, schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 10'410.61 (budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 8'580.00).

Investitionsrechnung
Bei Ausgaben von Fr. 193'621.55 und Einnahmen von Fr. 0, ergibt sich eine Nettoinvestition von 193'621.55.

Spezialfinanzierungen

	Rechnung 2023:	Budget 2023:
Multimedianetz (OGA)	- Fr. 19'103.45	- Fr. 20’100.00
Wasserversorgung	- Fr. 82'851.29	- Fr. 51'500.00
Abwasserbeseitigung	- Fr. 41'032.40	- Fr. 900.00
Abfallbeseitigung *)	Fr. -.--	Fr. -.--

Bemerkungen zu den einzelnen Rechnungen

Allgemeiner Haushalt

Bezüglich der Abweichungen von Rechnung zu Budget verweisen wir auf den später folgenden Abschnitt «Bemerkungen zu den einzelnen Konten».

Multimedianetz
Die Spezialfinanzierung Multimedianetz steht auf guten Füssen. Im Jahr 2023 wurden technische Komponenten ausgetauscht, um den wachsenden Bedürfnissen weiterhin Rechnung tragen zu können.

Wasserversorgung

Im Jahr 2023 wurde gemäss Budget mit einem Defizit von Fr. 51'500 gerechnet. Grund: notwendige Unterhaltsarbeiten im Bereich Abstellschieber im Leitungsnetz.
Infolge von ungeplanten zusätzlichen Aufwendungen wurde dieses, wie oben unter dem Titel Spezialfinanzierungen ersichtlich, überschritten (Ersatz des Luftentfeuchters beim Pumpwerk Moosmatt und im Bereich Dienstleistungen).

Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Defizit von Fr. 41'032.40 ab (budgetiert war eines von Fr. 900.00).
Grund: keine Anschlussgebühren und demzufolge auch kein Investitionseinnahmenüberschuss wie im Vorjahr. Aufgrund des grossen Kapitals der Abwasserversorgung ist dies unproblematisch.

Abfallbeseitigung *)

Gemäss Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 29.5.2002 sind die Aufwendungen der Grünabfuhr, soweit diese nicht durch Einnahmen aus dem Verkauf der Abfallgebührenmarken gedeckt werden können, durch Steuereinnahmen zu finanzieren. Gemäss dem neuen Rechnungsmodell HRM2 werden die Kosten für die Grünabfuhr nicht mehr in der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung, sondern in einem eigenen Bereich, der Abfallbewirtschaftung, verbucht. Der Überschuss aus der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wurde dementsprechend mit einer internen Verrechnung auf die Abfallbewirtschaftung übertragen.

Bemerkungen zu den einzelnen Konten mit grösseren Abweichungen

Erfolgsrechnung

Konto	Vergleich zum Budget 2023 (**Fettdruck = Ertrag,** Normaldruck = Aufwand)		Bemerkungen
0220.3010	- Fr.	28'550.65	Löhne des Verwaltungspersonals geringer als budgetiert. Es war geplant, dass der Nachfolger, bzw. die Nachfolgerin, des im Jahr 2024 in Pension gehenden Gemeindeverwalters, bereits im Herbst 2023 überschneidend angestellt wird. Dies ist nun erst ab dem 01.05.2024 der Fall. Weniger Aufwand demzufolge auch in weiteren Bereichen (wie z.B. Pensionskasse und AHV etc.).
0290.3144	+ Fr.	12'105.61	Ungeplante Unterhaltsarbeiten, Wassereintritt im Gewölbekeller der Gemeindeverwaltung und Schliesssystem Verwaltung
1401.3632	+ Fr.	48'961.00	Deutliche Kostenzunahme bei der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB); Grund: Fallzunahme und geringere Kostenbeteiligung der betroffenen Personen.

Konto	Vergleich zum Budget 2023 (**Fettdruck = Ertrag,** Normaldruck = Aufwand)		Bemerkungen
2120.3020	- Fr.	16'904.30	Kindergarten, Löhne.
2120.3020	+ Fr.	50'379.85	Primarschule, Löhne.
2120.3612	- Fr.	11'969.30	Logopädie.
2140.3612	- Fr.	14'174.70	SchülerInnenzahlen bei der Musikschule leicht tiefer als angenommen.
2170.3144	+ Fr.	89'179.88	Unterhaltsarbeiten Schulhaus.
2171.3893	+ Fr.	400'000.00	Einlage in Vorfinanzierung im Zusammenhang mit dem Ersatz des Kindergartens.
2120.3612	- Fr.	40'000.00	Verzicht auf die Sanierung des Lindenplatzbrunnens.
4120.3614	- Fr.	63'434.00	Pflegenormkosten Altersheim tiefer ausgefallen als budgetiert.
4210.3636	- Fr.	13'902.65	Spitex; Geringerer Beitrag infolge von weniger bezogenen Leistungen.
5720.3637	- Fr.	33'527.95	Sozialhilfeunterstützungen.
6150.3141	- Fr.	50'541.93	Strassenwesen. Geplante Strassenrandsanierungen nicht ausgeführt.
9100.4000 **9100.4001** **9100.4002** **9100.4010** **9100.4011**	**- Fr.**	**11'898.25**	Einkommens-, Vermögens- und Quellensteuern natürlicher Personen, sowie Ertrags- und Kapitalsteuern jur. Personen.

Konto	Vergleich zum Budget 2023 (**Fettdruck = Ertrag,** Normaldruck = Aufwand)		Bemerkungen
9101.3183	**- Fr.**	**16'412.10**	Wertberichtigung Steuerguthaben nat. Personen um diesen Betrag reduziert.
9101.3183	+ Fr.	10'491.40	Tatsächliche Forderungsverluste Steuerguthaben nat. Personen
9101.4000 **9101.4001** **9101.4010** **9101.4011**	**+ Fr.**	**214'844.90**	Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen, sowie Ertrags- und Kapitalsteuern jur. Personen Vorjahre.
9300.4621	**+ Fr.**	**42'842.00**	Im Jahr 2023 haben wir das erste Mal neben der Lastenabgeltung «Bildung II: Weite» auch eine für «Bildung I: Schülerzahl» erhalten (Fr. 43'264.00). Wie sich dies im Rechnungsjahr 2024 verhält ist noch unklar.
9300.4622	**+ Fr.**	**37'570.00**	Finanzausgleich.

Antrag des Gemeinderates:

Wir beantragen Ihnen die Rechnung 2023 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission an die Gemeindeversammlung der Gemeinde Giebenach 4304 Giebenach

1. Auftrag

Als Geschäfts-und Rechnungsprüfungskommission haben wir die auf den 31.Dezember 2023 abgeschlossene Jahresrechnung der Einwohnergemeinde kontrolliert. Die Rechnungslegung erfolgte nach den Richtlinien von HRM 2.

2. Durchführung

Übereinstimmung der Jahresrechnung 2023 mit der Buchhaltung. Ob die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt wurde und die Rechnungslegung der Einwohnergemeinde nach dem Harmonisierten Rechnungsmodel 2 (HRM 2) erfolgt ist.

3. Prüfungsgebiet

Rechnung 2023 im Vergleich zum Budget 2023 um fest zu stellen,ob es grosse Abweichungen gibt. Kontrolle der Erfolgsrechnung, Investionensrechnung,Bilanz, Abschreibungen, Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen.

4. Ergebnisse

Unsere Prüfungsergebnisse haben wir am 22.April 2024 mit dem Gemeinderat und Gemeindeverwalter besprochen. Sie haben uns die ergänzenden Auskünfte bereitwillig erteilt.

5. Antrag

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, die Rechnung 2023 der Einwohnergemeinde Giebenach zu genehmigen.

Giebenach,den 23.04.2024

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION GIEBENACH

Der Präsident

Herr Roland Stäuble

Weitere Mitglieder der RPK

Frau Doris Steiner / **Frau Lidia Serrao-Vazzano**

4. Genehmigung Statuten Zweckverband Bevölkerungsschutz Argantia

Antrag an die Einwohnergemeindeversammlung / Einwohnerrat

Einführung

Durch die am 1. Januar 2021 in Kraft getretene Totalrevision des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes wurde unter anderem die Dienstpflicht erheblich reduziert. Gemäss dem Kanton droht durch die Verkürzung der Schutzdienstpflicht und die rückläufigen Rekrutierungszahlen in naher Zukunft ein Personalmangel bei den kantonalen Zivilschutzkompanien. Bisher galt für alle Angehörige des Zivilschutzes (AdZS) die Schutzdienstpflicht bis ins vierzigste Lebensjahr. Neu beträgt sie nur noch 12 Jahre und beginnt in dem Jahr, in dem die Grundausbildung absolviert wird. Der Bundesrat kann die Dauer der Schutzdienstpflicht auf maximal 14 Jahre verlängern (Art. 31 Abs. 7 lit. A BZG).

Der Teil zum Zivilschutz bringt eine Reduktion der Dienstpflicht und eine Flexibilisierung des Dienstleistungssystems: Aktuell dauert die Schutzdienstpflicht vom 20. bis zum 40. Altersjahr. Neu haben Schutzdienstpflichtige noch 14 Jahre oder 245 Tage Dienst zu leisten der Bundesrat auf Wunsch der Kantone von der Verlängerungsmöglichkeit in der Zivilschutzverordnung (ZSV) Gebrauch gemacht hat. Ziel ist es, den seit einiger Zeit markanten Rückgang bei den Rekrutierungszahlen im Zivilschutz und dem damit einhergehenden Personalengpass entgegenzuwirken. Zusätzlich soll ein Personalpool den Ausgleich zwischen Kantonen mit Über- und Unterbeständen erleichtern.

Aus den oben genannten Gründen hat der Landrat des Kanton Basel-Landschaft im Jahr 2020 die Landratsvorlage 2020/317 bewilligt, die dem Gesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz im Kanton Basel-Landschaft eine Übergangsbestimmung hinzufügt. Diese sieht vor, die bisher geltenden Regeln zur Schutzdienstpflicht für Schutzdienstpflichtige, die ihre Schutzdienstpflicht vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2025 erfüllen, beizubehalten.

Für die Regionen Altenberg, Ebenrain und Ergolz ist mit folgenden Reduktionen im Bestand der jeweiligen Zivilschutzkompanien zu rechnen:

Kompanie	Bestand 2022	Bestand ab 2026
Altenberg	143	50
Ebenrain	103	53
Ergolz	143	47
Total	**389**	**150**

Eine weitere Folge der Totalrevision des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz ist die Anpassung des Leistungsprofils der Zivilschutzkompanien. Das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB BL) hat das Leistungsprofil für den Zivilschutz gemäss den neuen Anforderungen angepasst. Gemäss Leistungsprofil sollte der Sollbestand 203 AdZS betragen. Das Leistungsprofil gilt als gesetzliche Grundlage für den Betrieb sowie die Einsatzbereitschaft der Zivilschutzkompanien im Kanton. Gemäss den aktuellen Prognosen kann das Leistungsprofil ab spätestens 2026 nicht mehr erfüllt werden.

Ziel / Nutzen

Die Zivilschutzregionen und die Regionalen Führungsstäbe Altenberg, Ebenrain und Ergolz führen ihre Organisationen zu jeweils, einem Verband zusammen. Dadurch soll ein mögliches Erfüllen der Leistungsaufträge und der Kerngeschäfte im Bereich des Zivilschutzes erreicht werden. Durch den Zusammenschluss der drei Regionen in einen Verband werden Synergien innerhalb der Regionen genutzt. Dadurch können Materialneubeschaffungen oder Ersatzbeschaffungen effizient und kostengünstiger durchgeführt werden. Neben diesem rein materiellen Aspekt führt das Zusammenführen dazu, dass die personelle Situation im Zusammenhang mit den sinkenden Zivilschutzbeständen für einen längeren Zeitraum gesichert wird und der Sollbestand der Region eingehalten werden kann. Somit bleibt der Zivilschutz trotz drastischem Personalschwund einsatzbereit für die gesamte Region. Die Kaderrekrutierung wird durch den Zusammenschluss einfacher und attraktiver werden.

Ausgangslage

Anlässlich der Vernehmlassungssitzung vom 23. März 2023 haben die Gemeindevertreterinnen und -vertreter entschieden, einen Zweckverband für das Projekt „Dodici„ zu gründen. Die Projektgruppe hat sich in acht Sitzungen mit den entsprechenden Statuten für den „Zweckverband Argantia“ auseinandergesetzt und diese vorbereitet.

Die Statuten wurden am 18. August 2023 durch den **Rechtsdienst der Stadt Liestal** einer Vorprüfung unterzogen und auf Richtigkeit geprüft, bevor sie den Kommissionen der Zivilschutzorganisationen Altenberg, Ebenrain und Ergolz zur Vernehmlassung zugestellt wurden.

Die Anregungen aus dem Kreis der **Kommissionen** wurden daraufhin in der Projektgruppe rege diskutiert und, wo immer möglich, umgesetzt.

Die Statuten wurden aufgrund der **Kantonale Vorprüfung** angepasst, so dass Einwohnergemeindeversammlungen /Einwohnerrat verabschiedet werden können.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten sind ein wichtiger Bestandteil der neuen Organisation. Der nachstehenden Aufstellung können die Veränderungen entnommen werden.

Regionaler Führungsstab

Kompanie	Durchschnitt pro Kopf Beitrag 2018 - 2022	Budget 2025 Argantia	Differenz 2018-2022 vs 2025
ZS Altenberg	2,216	2,13	-0,136
ZS Ebenrain	3,714	2,13	-1,634
ZS Ergolz	2,47	2,13	-0,34

Vergleich der Kosten (2018-2022) mit den zu erwartenden Kosten (Budget 2024); in Franken

Zivilschutzorganisation

Vergleich der Kosten (2018-2021) mit den zu erwartenden (Budget 2024); in Franken

Kompanie	Durchschnitt pro Kopf Beitrag 2018 - 2021	Budget 2025 Argantia	Differenz 2018-2021 vs 2025
ZS Altenberg	12,67	12.78	0,11
ZS Ebenrain	10,59	12.78	1.20
ZS Ergolz	13,31	12.78	-0,53

Die grösste Abweichung in den bestehenden Rechnungen der drei Zivilschutzverbünde resultiert bei den Personalaufwänden. Die ZS-Verbünde Ergolz und Altenberg haben als einzige Kompanien einen fest angestellten Kommandanten respektive Leitende der Zivilschutzstelle. Mit der bevorstehenden Erweiterung des Leistungsprofils für den Zivilschutz wächst der Aufwand im Bereich Bereitschaft und Planung. Um diesen abzudecken, wird sich der Zivilschutz zwingend weiter professionalisieren müssen. Deswegen, und um die Vielzahl der Anlagen sowie des Materials zu verwalten, wird für die neue Kompanie Argantia zusätzliches Personal benötigt.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung die vorliegenden Statuten des Zweckverbandes Bevölkerungsschutz Argantia zu genehmigen und dem Zusammenschluss der drei Regionen Altenberg, Ebenrain und Ergolz zuzustimmen. Die Statuten treten nach Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft per 1. Januar 2025 in Kraft.

Statuten

des Verbandes Bevölkerungsschutz Argantia

vom 26.01.2024

in Kraft ab xx.xx.xxxx Version 2.1 definitiv

Inhalt

Dokumentengeschichte 13

Abkürzungen 13

A. Allgemeine Bestimmungen 14

§ 1 Name, Sitz und Grundlage 14

§ 2 Zweck 14

B. Organisation 14

§ 3 Organe 14

C. Sicherheitskommission 14

§ 4 Sicherheitskommission 14

§ 5 Einberufung 15

§ 6 Beschlussfassung 15

§ 7 Aufgaben und Kompetenzen der Sicherheitskommission 15

D. Ausschuss der Sicherheitskommission 15

§ 8 Ausschuss der Sicherheitskommission 15

§ 9 Aufgaben und Kompetenzen des Ausschusses 16

E. Verwaltung des Bevölkerungsschutzes 16

§ 10 Verwaltung des Bevölkerungsschutzes 16

F. Zivilschutzkommando 16

§ 11 Zusammensetzung des Zivilschutzkommandos 16

§ 12 Aufgaben und Kompetenzen des Zivilschutzkommandos 16

G. Stabsleitung Regionaler Führungsstab 16

§ 13 Zusammensetzung der Stabsleitung Regionaler Führungsstab 16

§ 14 Aufgaben und Kompetenzen der Stabsleitung 16

H. Rechnungsprüfungskommission 17

§ 15 Rechnungsprüfungskommission 17

I. Finanzierung, Entgelte, Einsatzkosten 17

§ 16 Finanzierung, Kostenverteilung 17

§ 17 Beiträge der Mitgliedgemeinden 17

§ 18 Aufnahme von Krediten 17

§ 19 Einsatzkosten 17

J. Infrastruktur 17

§ 20 Eigentumsverhältnisse bei Verbandsgründung 17

§ 21 Eigentum und Rechtsgeschäfte 17

K. Versicherung 18

§ 22 Versicherungen 18

L. Disziplinarwesen und Übertretungsstrafrecht 18

§ 23 Grundsatz 18

§ 24 Zuständigkeit 18

§ 25 Sanktionen 18
M. Mitgliedschaft beim Verband, Auflösung und Liquidation 18
§ 26 Beitritt, Aufnahme 18
§ 27 Austritt 18
§ 28 Auflösung und Liquidation 18
N. Statutenrevision 19
§ 29 Statutenrevision 19
O. Rechtsschutz 19
§ 30 Beschwerde 19
P. Aufhebung bisherigen Rechts 19
§ 31 Aufhebung bisherigen Rechts 19
Q. Inkrafttreten 19
§ 32 Inkrafttreten 19
R. . Unterschriften der Vertragsgemeinden 20

Dokumentengeschichte

Datum	Beschreibung	Autor
14.08.2023	Version 0.0, Dokumentenerstellung	Projektteam und weitere
23.08.2023	Version 1.0 Rechtliche Vorprüfung Stadt Liestal Dr. iur. Nicola Inglese	Nicola Inglese
16.10.202	Version 1.1 Rückmeldung aus der Vernehmlassung der Kommissionen	Projektteam
09.01.2024	Version 2.0 Finalisierung Rückmeldung Kanton	Projektteam und weitere
26.01.2024	Version2.1 Redaktionelle Korrektur	Tom Weber

Abkürzungen

Abkürzung	Volle Bezeichnung
AdZS	Angehörige(r) des Zivilschutzes
AMB BL	Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basellandschaft
BABS	Bundesamt für Bevölkerungsschutz
EO	Erwerbsersatzordnung
KFS	Kantonaler Führungsstab
RFS	Regionaler Führungsstab
SIKO	Sicherheitskommission
ZSSTL	Zivilschutzstellenleitung
ZSO	Zivilschutzorganisation

STATUTEN

Des Zweckverbandes – Bevölkerungsschutz Argantia (Regionaler Führungsstab und Zivilschutzorganisation)

A. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Name, Sitz und Grundlage

[1] Unter dem Namen «Bevölkerungsschutz ARGANTIA» nachfolgend «Argantia» genannt, besteht ein Zweckverband, nachfolgend «Verband» genannt, mit eigener Rechtspersönlichkeit gemäss § 34 Abs. 1 Bst. c des Gesetzes über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft vom 28. Mai 1970 (Gemeindegesetz, GemG)[1].
[2] Diese Statuten regeln den gemeinsamen Bevölkerungsschutz (Regionaler Führungsstab, RFS) sowie den regionalen Zivilschutz (Zivilschutzorganisation, ZSO) der Mitgliedgemeinden. Die Aufgaben im Bevölkerungsschutz (insbesondere Regionaler Führungsstab) richten sich nach dem Gesetz über den Bevölkerungsschutz im Kanton Basel-Landschaft vom 20. Mai 2021 (Bevölkerungsschutzgesetz BL, BSG BL[2]). Die Aufgaben im Zivilschutz (Zivilschutzorganisation) richten sich nach dem Gesetz über den Zivilschutz im Kanton Basel-Landschaft vom 20. Mai 2021 (Zivilschutzgesetz BL, ZSG BL[3]).
[3] Der Sitz des Verbandes ist Lausen.

§ 2 Zweck

[1] Der Verband erfüllt für die Mitgliedgemeinden die Aufgaben des Regionalen Führungsstabes und der Zivilschutzorganisation.
[2] Der Verband tritt im Umfang der in diesen Statuten umschriebenen Zuständigkeiten im Rahmen des übergeordneten Rechts an die Stelle der angeschlossenen Gemeinden.
[3] Der Regionale Führungsstab und die Zivilschutzorganisation richten sich jeweils nach den rechtlichen Vorgaben und arbeiten partnerschaftlich mit den kantonalen, regionalen und kommunalen Einsatzdiensten (Feuerwehr, Gesundheitswesen, Technische Werke, Polizei etc.) zusammen.
[4] Der Regionale Führungsstab und die Zivilschutzorganisation übernehmen im Auftrag der Mitgliedgemeinden die in den Erlassen zum Bevölkerungsschutz und zum Zivilschutz vorgesehenen Aufgaben.

B. Organisation

§ 3 Organe

Organe des Verbandes sind:

a. die Sicherheitskommission;
b. der Ausschuss der Sicherheitskommission;
c. die Verwaltung des Bevölkerungsschutzes Argantia;
d. das Zivilschutzkommando;
e. die Stabsleitung Regionaler Führungsstab;
f. die Rechnungsprüfungskommission.

C. Sicherheitskommission

§ 4 Sicherheitskommission

[1] Die Sicherheitskommission ist die Versammlung der Gemeindedelegierten.
[2] Die Gemeinderäte der Mitgliedgemeinden delegieren jeweils ein Mitglied aus ihrer Mitte in die Sicherheitskommission.
[3] Die Delegierten der Mitgliedgemeinden erhalten folgende Anzahl Stimmen:

a.	Gemeinden mit einer Bevölkerungszahl bis 5'000:	1 Stimme;
b.	Gemeinden mit einer Bevölkerungszahl zwischen 5'001-10'000:	2 Stimmen;
c.	Gemeinden mit einer Bevölkerungszahl ab 10'001:	3 Stimmen.

[4] Als Stichtag für die Bevölkerungszahl gilt das erste Quartal des Vorjahres gemäss den Angaben des Amts für Daten und Statistik des Kanton Basel-Landschaft.
[5] Die Delegierten der Mitgliedgemeinden wählen aus ihren Reihen das Präsidium und das Vizepräsidium. Das Aktuariat wird durch die Verwaltung des Bevölkerungsschutzes Argantia übernommen.

[1] SGS 180
[2] SGS 731 / 520.1 / 520.12
[3] SGS 732 / 520.11

[6] Das Präsidium und das Vizepräsidium werden von der Sicherheitskommission entsprechend der Legislaturperiode der Gemeinderäte beziehungsweise des Stadtrats auf vier Jahre gewählt.

§ 5 Einberufung

[1] Das Präsidium beruft die Sitzung schriftlich unter Bekanntgabe der Traktandenliste ein. Die Einladungsfrist beträgt mindestens 15 Arbeitstage.
[2] Das Präsidium hat zudem eine Sitzung innert 20 Arbeitstagen einzuberufen, wenn drei Delegierte dies unter Angabe der zu behandelnden Geschäfte schriftlich verlangen.

§ 6 Beschlussfassung

[1] Jedes Mitglied der Sicherheitskommission ist berechtigt zu den traktandierten Geschäften wie folgt Anträge einzureichen:

a. vor der Sitzung schriftlich;
b. an der Sitzung schriftlich oder mündlich.

[2] Über Anträge zu Geschäften, die nicht traktandiert sind, kann in der Regel erst anlässlich der nächsten Sitzung entschieden werden.
[3] Die Sicherheitskommission ist beschlussfähig, sofern die Mehrheit der Delegierten anwesend ist.
[4] Die Beschlussfassung der Sicherheitskommission erfolgt mit einfachem Mehr der anwesenden Delegiertenstimmen gemäss § 4 Abs. 3. Bei Stimmengleichheit hat der oder die Vorsitzende den Stichentscheid.
[5] An den Sitzungen der Sicherheitskommission nehmen mit beratender Stimme teil:

a. je eine Verwaltungsvertretung aus drei Mitgliedgemeinden;
b. der/die Zivilschutzkommandant(in);
c. der/die Stabschef(in) RFS;
d. die Zivilschutzstellenleitung (ZSStl).

[6] Über jede Sitzung wird ein Protokoll geführt, das in der Regel innert zwei Wochen nach der Sitzung allen Mitgliedern der Sicherheitskommission zugestellt wird.

§ 7 Aufgaben und Kompetenzen der Sicherheitskommission

[1] Die Sicherheitskommission hat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

a. Strategische Führung des Verbandes Bevölkerungsschutz ARGANTIA;
b. Anstellung oder Ernennung der RFS-Stabsleitung und des Zivilschutzkommandanten bzw. der Zivilschutzkommandantin;
c. Genehmigung von Budget und Jahresrechnung Zivilschutz und RFS;
d. Festlegung der Sollbestände von Zivilschutzkompanie, Zivilschutzkommando sowie RFS;
e. Erlass, Aufhebung und Änderung von Verordnungen zu diesen Statuten;
f. Genehmigung der Jahresplanung des Zivilschutzes und des RFS;
g. Erlass von Verfügungen
h. Entscheid über Beschwerden aufgrund § 23;
i. Entscheid über Beschwerden aufgrund § 30;
j. Verabschiedung von «Formular Struktur/Arbeitsabläufe»;
k. Erlass von Pflichtenheften;
l. Bestimmen der Vertretung des Verbandes nach aussen;
m. Festsetzung von Entschädigungen und Löhnen;
n. Beschlussfassung über Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft;
o. Wahl der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK).

[2] Die Sicherheitskommission kann bestimmte Aufgaben gemäss § 7 Abs. 1, Bst. j - l an einzelne Mitglieder des Ausschusses oder an ihre Angestellten zur selbstständigen Erledigung delegieren.

D. Ausschuss der Sicherheitskommission

§ 8 Ausschuss der Sicherheitskommission

[1] Der Ausschuss der Sicherheitskommission setzt sich zusammen aus:

a. dem Präsidium der Sicherheitskommission;
b. Mitgliedern der Sicherheitskommission.

[2] An die Sitzungen des Ausschusses der Sicherheitskommission können mit beratender Stimme eingeladen werden:

a. Der/die Zivilschutzkommandant(in);
b. Der/die Stabschef(in) RFS;
c. die Zivilschutzstellenleitung;
d. weitere Personen.

[3] Die Mitglieder des Ausschusses der Sicherheitskommission haben je eine Stimme. Die Beschlussfassung erfolgt mit einfachem Mehr der anwesenden Mitglieder. Bei Stimmengleichheit hat der Vorsitzende den Stichentscheid.

§ 9 Aufgaben und Kompetenzen des Ausschusses

[1] Der Ausschuss hat folgende Aufgaben:

a. Vorberatung der Geschäfte der Sicherheitskommission;
b. Rekrutierung des Zivilschutzkommandanten bzw. der Zivilschutzkommandantin und des Stabchefs bzw. der Stabschefin;
c. Vollzug der Beschlüsse der Sicherheitskommission;
d. Beratung und Antragstellung von Geschäften, für welche die Sicherheitskommission zuständig ist;
e. Anstellung des Personals und Ernennung der Stellvertretungen des Stabchefs bzw. der Stabschefin und des Zivilschutzkommandanten bzw. der Zivilschutzkommandantin sowie der Mitglieder des RFS;
f. Aufsicht über die Verwaltung und die Leitung des Bevölkerungsschutzes;
g. Anpassung des «Formulars Struktur/Arbeitsabläufe»;
h. Vorberatung von Budget und Jahresrechnung;
i. Erarbeitung des Entwurfs der Aufgaben- und Kompetenzverordnung;
j. Genehmigung des Jahresprogrammes des RFS und der ZSO.

[2] Der Ausschuss informiert die Sicherheitskommission jeweils zusammen mit dem Rechnungsabschluss schriftlich über die Geschäftstätigkeiten des Verbandes.

E. Verwaltung des Bevölkerungsschutzes

§ 10 Verwaltung des Bevölkerungsschutzes

[1] Die Verwaltung des Bevölkerungsschutzes Argantia besteht aus dem Zivilschutz-kommandanten und der Zivilschutzstellenleitung.
[2] Sie verwaltet und leitet den Bevölkerungsschutz. Die Sicherheitskommission regelt ihre Befugnisse und Aufgaben in einer Verordnung.

F. Zivilschutzkommando

§ 11 Zusammensetzung des Zivilschutzkommandos

Die Sicherheitskommission regelt die Zusammensetzung des Zivilschutzkommandos in einer Verordnung.

§ 12 Aufgaben und Kompetenzen des Zivilschutzkommandos

[1] Die Aufgaben und Kompetenzen richten sich nach der Aufgaben- und Kompetenzverordnung.
[2] Für die Mitglieder des Kommandos besteht ein Pflichtenheft.
[3] Das Zivilschutzkommando erlässt die zur Erfüllung seiner Aufgaben notwendigen Verfügungen.

G. Stabsleitung Regionaler Führungsstab

§ 13 Zusammensetzung der Stabsleitung Regionaler Führungsstab

Die Sicherheitskommission regelt die Zusammensetzung der Stabsleitung in einer Verordnung.

§ 14 Aufgaben und Kompetenzen der Stabsleitung

[1] Die Aufgaben und Kompetenzen richten sich nach der Aufgaben- und Kompetenzverordnung.
[2] Für die Mitglieder der Stabsleitung besteht ein Pflichtenheft.
[3] Die Stabsleitung erlässt die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Verfügungen.

H. Rechnungsprüfungskommission

§ 15 Rechnungsprüfungskommission

[1] Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus fünf Mitgliedern und setzt sich in der Regel aus Vertretungen der fünf bevölkerungsreichsten Verbandsgemeinden zusammen.
[2] Die Rechnungsprüfungskommissionen dieser Verbandsgemeinden wählen aus ihrer Mitte ihr Mitglied in die Rechnungsprüfungskommission des Verbandes.
[3] Die Rechnungsprüfungskommission konstituiert sich selbst. Ihre Aufgaben und Befugnisse richten sich nach dem Gemeindegesetz.

I. Finanzierung, Entgelte, Einsatzkosten

§ 16 Finanzierung, Kostenverteilung

[1] Der Verband beschafft seine finanziellen Mittel durch:

a. gesetzliche und reglementarische Beiträge der kantonalen Behörden und privaten Institutionen;
b. Beiträge der Mitgliedgemeinden;
c. Erträge aus verrechenbaren Dienstleistungen;
d. Erträge aus der Rückforderung von Einsatzkosten;
e. Fremdfinanzierung.

[2] Die Sicherheitskommission regelt die Vergütungen und die Entschädigungen (wie Sitzungsgelder, Kilometerentschädigung, Spesen etc.) in einer Verordnung.
[3] Der Verband führt eine selbständige Rechnung gemäss den Bestimmungen der Verordnung über die Rechnungslegung der Einwohnergemeinden vom 14. Februar 2012 (Gemeinderechnungsverordnung)[4].

§ 17 Beiträge der Mitgliedgemeinden

[1] Die Mitgliedgemeinden leisten dem Verband jährliche Beiträge an dessen effektive Ausgaben.
[2] Die Beiträge werden aufgrund des jeweiligen Verbandsbudgets berechnet und sind wie folgt fällig: 1. Januar 30%, 1. April 30%, 1. Juli 30% und 1. Oktober 10%. Die Schlussabrechnung erfolgt per 15. Februar des Folgejahres.
[3] Beiträge für Ausgaben, an welche die kantonalen Behörden Beiträge leisten, sind für den Verband gebundene Ausgaben.
[4] Beiträge für nicht budgetierte, ungebundene Ausgaben bedürfen der Zustimmung der Mitgliedgemeinden gemäss Stimmrechtsverteilung § 6 Abs. 4.
[5] Die Berechnung der Beiträge an die Erfolgs- und Investitionsrechnung des Verbandes erfolgt als Pro-Kopf-Beitrag der Mitgliedgemeinden; massgebend ist die Bevölkerungszahl per 31. März des Vorjahres gemäss des Amts für Daten und Statistik des Kantons Basel-Landschaft.

§ 18 Aufnahme von Krediten

Der Verband ist ermächtigt, Kredite aufzunehmen.

§ 19 Einsatzkosten

[1] Die Verrechnung von Kosten, die im Zusammenhang mit Grossereignissen, Katastrophen, Notlagen und schweren Mangellagen oder deren Bewältigung entstehen, richtet sich nach § 30 BSG BL [5]und § 19 ZSG BL[6].
[2] Die Sicherheitskommission erlässt eine Entschädigungs- und Gebührenverordnung.

J. Infrastruktur

§ 20 Eigentumsverhältnisse bei Verbandsgründung

[1] Die Mitgliedgemeinden bringen ihr Material und ihre Ausrüstung, mit Ausnahme der Fahrzeuge, entschädigungslos in das Eigentum des Verbandes ein.
[2] Die Mitgliedgemeinden übergeben ihre Fahrzeuge in das Eigentum des Verbandes. Diese werden den Gemeinden zum aktuellen Buchwert vergütet. Die Kosten werden gemäss § 17 Abs. 5 verteilt.

§ 21 Eigentum und Rechtsgeschäfte

[1] Der Verband verfügt über die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Fahrzeuge, Material und Anlagen.

---

[4] SGS 180.10
[5] SGS 731
[6] SGS 732

[2] Er kann dazu

a. Grundeigentum erwerben oder veräussern;
b. als Baurechtnehmer Baurechtsverträge abschliessen;
c. Dienstbarkeiten begründen;
d. Weitere Verträge abschliessen.

[3] Rechtsgeschäfte gemäss Abs. 2 Bst. a und b bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden.

K. Versicherung

§ 22 Versicherungen

[1] Der Verband schliesst folgende Versicherungen ab:

a. Versicherung für das angestellte Personal;
b. Versicherungen für Mitglieder des RFS und zivile Hilfspersonen;
c. Versicherungen für Fahrzeuge und Gerätschaften;
d. Versicherungen für den Betrieb des Verbandes;
e. weitere Versicherungen nach Bedarf.

[2] Die Versicherung der Angehörigen des Zivilschutzes (AdZS) während ihrem Aufgebot richtet sich nach dem Bundesgesetz über die Militärversicherung vom 19. Juni 1992 (MVG[7]).

L. Disziplinarwesen und Übertretungsstrafrecht

§ 23 Grundsatz

Das Straf- und Disziplinarwesen der AdZS richtet sich nach dem Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz vom 20. Dezember 2019 (BZG).

§ 24 Zuständigkeit

[1] Widerhandlungen durch AdZS werden durch das Kommando der Zivilschutzorganisation verzeigt.
[2] Widerhandlungen durch das angestellte Personal werden auf Antrag des Ausschusses durch die Sicherheitskommission verzeigt.
[3] Widerhandlungen gegen diese Statuten und die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen behandelt der Gemeinderat des Ortes der Übertretung.

§ 25 Sanktionen

[1] Widerhandlungen gegen diese Statuten und die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen können mit Bussen bis Fr. 1'000.00 bestraft werden.
[2] Die Bussen fallen in die Kasse des Verbandes.

M. Mitgliedschaft beim Verband, Auflösung und Liquidation

§ 26 Beitritt, Aufnahme

[1] Die Aufnahme in den Verband bedarf der Zustimmung der Sicherheitskommission sowie der Gemeinderäte sämtlicher bisheriger Mitgliedgemeinden.
[2] Die Aufnahmebedingungen werden durch die Sicherheitskommission festgelegt.
[3] Der Beitritt zum Verband erfolgt nach Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft.

§ 27 Austritt

[1] Jede Mitgliedgemeinde kann mit einer Kündigungsfrist von 24 Monaten ihren Austritt aus dem Verband auf das Ende eines Kalenderjahres erklären.
[2] Die eingebrachten Vermögenswerte verbleiben im Eigentum des Verbandes.

§ 28 Auflösung und Liquidation

[1] Die Auflösung des Verbandes kann unter Einhaltung einer Frist von zwei Jahren beschlossen werden.
[2] Die Auflösung bedarf der Genehmigung der Gemeindeversammlungen aller Mitgliedgemeinden sowie der Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft.

[7] MVG 833.1

N. Statutenrevision

§ 29 Statutenrevision

Änderungen dieser Statuten bedürfen der Genehmigung aller Mitgliedgemeinden sowie des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft.

O. Rechtsschutz

§ 30 Beschwerde

[1] Verfügungen und Beschwerdeentscheide der Sicherheitskommission können innert 10 Tagen beim Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft angefochten werden.
[2] Verfügungen der anderen Organe des Verbandes können innert 10 Tagen bei der Sicherheitskommission angefochten werden.

P. Aufhebung bisherigen Rechts

§ 31 Aufhebung bisherigen Rechts

Mit Inkrafttreten dieser Statuten werden die Verträge, die Statuten und die Reglemente betreffend den Bevölkerungsschutz der Mitgliedgemeinden aufgehoben.

Q. Inkrafttreten

§ 32 Inkrafttreten

[1] Diese Statuten treten per 01.01.2025 in Kraft.
[2] Der Verband erhält seine Rechtspersönlichkeit, wenn die von den beteiligten Gemeinden angenommenen Verbandsstatuten vom Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft genehmigt wurden.

R. . Unterschriften der Vertragsgemeinden

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Arisdorf am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Frenkendorf am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Füllinsdorf am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Giebenach am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Hersberg am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Itingen am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Lausen am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Einwohnerratssitzung Liestal am Datum

Der Präsident

Der Verwalter

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Nusshof am Datum **Der Präsident** **Der Verwalter**

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Sissach am Datum **Der Präsident** **Der Verwalter**

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Wintersingen am Datum **Der Präsident** **Der Verwalter**

Genehmigt durch die Gemeindeversammlung Zunzgen am Datum **Der Präsident** **Der Verwalter**

5. Genehmigung Reglement Feuerungskontrolle

Öl- und Gasheizungssysteme unterlagen den gesetzlichen Regelungen zur periodischen Kontrolle durch eine zertifizierte Fachperson. Holzfeuerungsstellen hingegen, wurden lediglich durch ein kantonales Datensystem erfasst und durch den zertifizierten und von der Gemeinde berufenen Schornsteinfeger gereinigt, eine gesetzliche koordinierte Kontrolle war nicht notwendig. Mit der neuen Verordnung zur Lufthygiene in beiden Basel ist neu auch die periodische Kontrolle für Kleinholzfeuerstellen ab einem Verbrennungswert von 1 Ster Holz vorgeschrieben. Zur Koordinierung dieser Kontrollen hat der «Verband der Feuerungskontrolleure mit eidgenössischen Fachausweis Region Baselland (VFKRBL)» die Geschäftsstelle Feuerungskontrolle (GFK) geschaffen. Hierbei übernimmt die GFK Aufgaben im Bereich der gesetzlich vorgeschriebenen Feuerungskontrolle im Baselland. Sie tut dies im Auftrag des kantonalen Lufthygieneamtes, dessen die gesetzliche Aufsicht obliegt. Jeder Gemeinde ist es freigestellt, die GK mit der Verwaltung der Kontrollmassnahmen zu beauftragen und entsprechend Gebührenordnung abzurechnen. Mit Blick auf die bisherige zufriedenstellende Zusammenarbeit mit Armin Rickli, als von der Gemeinde Giebenach beauftragter Feuerungskontrolleur, sehe ich es als nicht notwendig an, die Verwaltungskompetenz an eine externe Geschäftsstelle abgeben zu müssen. Die neu gesetzlich vorgeschriebenen Holzfeuerungskontrollen auch für Klein-Holzfeuerungsstellen, bedingen eine Einarbeitung in das bisherige «Reglement über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle» von 2012 mit neuer Bezeichnung «Reglement über die Feuerungskontrolle». Das Reglement ist der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorzulegen.

Antrag
Der Gemeinderat beantragt die Fortführung der Feuerungskontrollen als Teil-Liberalisiertes Konzept mit der weiteren Berufung von Armin Rickli als berufenes Kontrollorgan der Gemeinde Giebenach.
Weiterhin beantragt der GR das nun vorliegende «Reglement zur Feuerungskontrolle» der Gemeindeversammlung am 06.06.2024 zur Abstimmung vorzulegen.

REGLEMENT ÜBER DIE FEUERUNGSKONTROLLE

……

Ersetzt

Reglement über die Öl- und Gasfeuerungskontrolle

vom 14.06.2012

……

Beschlossen an der Gemeindeversammlung vom xx.xx.2024

Genehmigt durch die Bau- und Umweltschutzdirektion Basel-Landschaft
mit Entscheid Nr. xxx vom xx.xx.2024

Die Einwohnerversammlung, gestützt auf § 47 Absatz 1 Ziffer 2 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970[1] beschliesst:

A. ALLGEMEINES

§ 1 Geltungsbereich

Dieses Reglement regelt die Aufgaben, die der Gemeinde von der Verordnung vom 8. September 1992[2] (Stand 1. September 2019) über die Feuerungskontrolle übertragen werden.

§ 2 Kontrollorgane

[1] Der Gemeinderat bestimmt das amtliche Kontrollpersonal der Gemeinde und legt die Aufgaben im Einzelnen fest. Er kann dazu auch Dritte oder Organisationen, die für die

amtlichen Feuerungskontrollen qualifiziert sind, als Kontrollorgane bestimmen und diesen die Feuerungskontrolle ganz oder teilweise delegieren.

2 Die Gemeinde anerkennt neben den Messungen des beauftragten Kontrollpersonals der Gemeinde auch Messungen von Servicefirmen, sofern diese von Personen mit den notwendigen Qualifikationen und mit typengeprüften Messgeräten durchgeführt werden.

§ 3 Zugangsrecht und Auskunftspflicht

1 Die Anlagebesitzerinnen und Anlagebesitzer müssen dafür besorgt sein, dass die Kontrollorgane ungehinderten Zugang zu den Feuerungsanlagen haben.

2 Den Kontrollorganen sind alle für die Kontrolle, Einregulierung, Sanierung und Stilllegung erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

§ 4 Vollzug

1 Der Gemeinderat vollzieht dieses Reglement und überwacht dessen Einhaltung.

2 Das Lufthygieneamt beider Basel erfasst das Kontrollpersonal in der zentralen Feuerungsdatenbank FEKO.

3 Der Gemeinderat kann zur Durchführung der Feuerungskontrolle mit anderen Gemeinden zusammenarbeiten.

4 Die Energie und Umwelt ist zuständige Stelle der Gemeinde für Feuerungskontrollen. Der Gemeinderat legt die zuständigen Kontrollorgane für die Feuerungskontrolle fest.

§ 5 Messgeräte

Die Kontrollorgane der Gemeinde haben die erforderlichen Messgeräte für die Feuerungskontrolle zu beschaffen und für deren Unterhalt zu sorgen. Die Kosten werden angemessen entschädigt.

§ 6 Kompetenzen

1 Die Kontrollorgane der Gemeinde können bei Bedarf die Einregulierung von Feuerungsanlagen anordnen.

2 Der Gemeinderat erlässt Verfügungen über die Sanierung und Stilllegung von Feuerungsanlagen.

[1] SGS 180 I [2] SGS 786.21

§ 7 Gebühren

1 Der Gemeinderat legt kostendeckende Gebühren für die Feuerungskontrolle inkl. administrativem Aufwand fest.

2 Der Gemeinderat legt für die Messungen des Gemeinde-Kontrollpersonals und für Verfügungen kostendeckende Gebühren fest.

3 Die Gemeinde erhebt eine Gebühr zur Deckung ihres administrativen Aufwands im Zusammenhang mit der Feuerungskontrolle bei den Servicefirmen, für die von ihnen kontrollierten Feuerungsanlagen. Der Gemeinderat legt diese Gebühr fest (gemäss Anhang).

B. ÖL- UND GASFEUERUNGSKONTROLLE

§ 8 Durchführung der periodischen Kontrolle

1 Die Gemeinde orientiert die Anlagebesitzerinnen und Anlagenbesitzer über die Kontrollpflicht und setzt ihnen für die Durchführung der Kontrollmessungen eine angemessene Frist.

2 Anlagebesitzerinnen und Anlagenbesitzer, welche die Messung durch die Kontrollorgane der Gemeinde ausführen lassen wollen, melden dies der von der Gemeinde beauftragten Kontrollstelle. [siehe § 4 Abs. 4]

3 Wird die Kontrollmessung durch eine Servicefirma durchgeführt, meldet diese die Resultate der Kontrollmessung innert der nach Abs. 1 festgesetzten Frist an die für die Gemeinde zuständige Stelle.

4 Werden innert der gesetzten Frist gemäss Abs. 1 keine Resultate eingereicht, lässt die Gemeinde die Kontrollmessung ohne weitere Fristsetzung auf Voranmeldung durchführen.

§ 8a Vorgehen der Kontrollorgane der Gemeinde bei Überschreitungen

1 Überschreitet eine Anlage die Grenzwerte so ordnen die Kontrollorgane der Gemeinde eine Einregulierung oder Instandsetzung der Anlage an. Sie setzen dafür in der Regel eine Frist von 30 Tagen.

2 Nach der Einregulierung führt eine Servicefirma oder die von der Gemeinde beauftragten Kontrollorgane eine Nachmessung durch und teilt die Messresultate der zuständigen Stelle der Gemeinde mit.

§ 8b Vorgehen der Servicefirma bei Überschreitungen

1 Werden die Grenzwerte überschritten, kann die Servicefirma im Anschluss an die Messung im Einverständnis mit der Anlagebesitzerin oder dem Anlagenbesitzer eine Einregulierung vornehmen. Nach der Einregulierung führt die Servicefirma eine Nachmessung durch und teilt die Messresultate der zuständigen Stelle der Gemeinde mit.

2 Ist die Anlagebesitzerin oder der Anlagenbesitzer mit der Beurteilung der Servicefirma nicht einverstanden, kann sie oder er eine gebührenpflichtige Messung durch die beauftragten Kontrollorgane der Gemeinde verlangen.

§ 9 Sanierung der Anlage

Zeigt die Nachmessung, dass die Grenzwerte gemäss der Luftreinhalte-Verordnung trotz Einregulierung nicht eingehalten werden können, verfügt der Gemeinderat eine Sanierung der Anlage. Er setzt dafür in der Regel eine Frist von 2 Jahren.

C. HOLZFEUERUNGSKONTROLLE

C.1 EINZELRAUMFEUERUNGEN

§ 10 Durchführung

1 Die Kontrollorgane der Gemeinde orientieren die Anlagebesitzerinnen und Anlagenbesitzer über die Kontrollpflicht und setzen ihnen für die Durchführung der Kontrollen eine angemessene Frist.

2 Bei Einzelraumfeuerungen wird eine visuelle Kontrolle gemäss Anhang 3 Ziff. 524 Abs. 6 der Luftreinhalte-Verordnung durchgeführt.

3 Die Kontrolle gemäss Abs. 2 wird bei Einzelraumfeuerungen
a. in denen mehr als 1 Ster Holz pro Jahr verbrannt wird - alle zwei Jahre
b. in denen weniger als 1 Ster Holz pro Jahr verbrannt wird - alle vier Jahre
durchgeführt.

4 Bei Vorliegen einer Nachbarschaftsklage oder Hinweisen, dass eine Einzelraumfeuerung nicht gesetzeskonform betrieben wird, kann die Gemeinde eine ausserordentliche Kontrolle anordnen.

5 Ergibt die Kontrolle einen mangelhaften Anlagezustand oder die Verfeuerung von unzulässigem Brennstoff, so ordnen die Kontrollorgane der Gemeinde eine Instandsetzung der Anlage und ggf. das sofortige Verbot, den unzulässigen Brennstoff zu verfeuern sowie den Austausch des Brennstoffs an. Sie setzen dafür in der Regel eine Frist von 30 Tagen.

6 Nach der Beseitigung des mangelhaften Anlagezustands oder des unzulässigen Brennstoffs führen die Kontrollorgane der Gemeinde eine gebührenpflichtige Nachkontrolle durch.

§ 11 Sanierung der Anlage

1 Zeigt die Nachkontrolle, dass die Instandsetzung der Anlage nicht erfolgt ist, verfügt der Gemeinderat eine Sanierung der Anlage. Für die Sanierung setzt er eine Frist von max. 1 Jahr an.

2 Bei übermässigen Immissionen gemäss Art. 2 Abs. 5 der Luftreinhalte-Verordnung oder wenn ggf. der Austausch des unzulässigen Brennstoffs trotz Verfeuerungsverbot nicht erfolgt ist, kann die Gemeinde die sofortige Stilllegung der Anlage bis zur erfolgreichen Sanierung verfügen.

C.2 ZENTRALHEIZUNG

§ 12 Durchführung

1 Die Kontrollorgane der Gemeinde orientieren die Anlagebesitzerinnen und Anlagenbesitzer über die Kontrollpflicht und setzt ihnen für die Durchführung der Kontrollen oder Kontrollmessungen eine angemessene Frist. Erst- bzw. Abnahmekontrollen werden durch die Kontrollorgane der Gemeinde gemäss § 2 Abs. 2 vorgegeben.

[2] Die Kontrollorgane der Gemeinde oder die Servicefirma meldet die Resultate der periodischen Kontrollmessung innert der nach Abs. 1 festgelegten Frist an die zuständige Stelle der Gemeinde.

[3] Werden innert der gesetzten Frist keine Resultate eingereicht, führen die Kontrollorgane der Gemeinde die Kontrolle bzw. Kontrollmessung ohne weitere Fristsetzung durch.

[4] Überschreitet eine Anlage die Grenzwerte oder ergibt die Kontrolle einen mangelhaften Anlage-zustand oder die Verfeuerung von unzulässigem Brennstoff, so ordnen die Kontrollorgane der Gemeinde eine Einregulierung oder Instandsetzung der Anlage und ggf. das Verbot, den unzulässigen Brennstoff zu verfeuern sowie den Austausch des Brennstoffs an. Für die Einregulierung oder Instandsetzung der Anlage wird in der Regel eine Frist von 30 Tagen angesetzt.

[5] Nach der Einregulierung ist eine Kontrolle / Nachmessung durchzuführen und die Messresultate der zuständigen Stelle der Gemeinde mitzuteilen.

§ 13 Vorgehen der Servicefirma bei Überschreitungen

[1] Werden die Grenzwerte überschritten, kann die Servicefirma im Anschluss an die Messung im Einverständnis mit der Anlagebesitzerin oder dem Anlagenbesitzer eine Einregulierung vornehmen. Nach der Einregulierung führt die Servicefirma eine Nachmessung durch und teilt die Messresultate der zuständigen Stelle der Gemeinde mit.

[2] Ist die Anlagebesitzerin oder der Anlagenbesitzer mit der Beurteilung der Servicefirma nicht einverstanden, kann sie oder er eine gebührenpflichtige Messung durch die Kontrollorgane der Gemeinde verlangen.

§ 14 Sanierung der Anlage

[1] Zeigt die Nachmessung, dass die Grenzwerte trotz Einregulierung nicht eingehalten sind, verfügt der Gemeinderat eine Sanierung der Anlage. Er setzt dafür in der Regel eine Frist zwischen 2 bis 5 Jahren an.

D SCHLUSSBESTIMMUNGEN

§ 15 Rechtsschutz

[1] Gegen Anordnungen bzw. Verfügungen der Kontrollorgane der Gemeinde kann innert 10 Tagen Beschwerde beim Gemeinderat erhoben werden.

[2] Gegen Verfügungen des Gemeinderats kann innert 10 Tagen Beschwerde beim Regierungsrat erhoben werden.

6. Genehmigung Mutation Statuten APG- Zweckverband Versorgungsregion Rheintal

Sachverhalt
Das Altersbetreuungs- und Pflegegesetz des Kantons Basel-Landschaft (APG) verpflichtet die Gemeinden, sich einer Versorgungsregion anzuschliessen. Giebenach hat dies rechtzeitig getan und hat 2021 zusammen mit den Gemeinden Augst, Birsfelden, Muttenz und Pratteln den APG-Zweckverband Versorgungsregion Rheintal gegründet. Die damals vom Regierungsrat genehmigten Statuten sind heute Gegenstand einer Revision.

Bemerkungen
Der Hauptgrund der Revision liegt in der Tatsache, dass im Anschluss an einen Bundesgerichtsentscheid das Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz (EG KVG) geändert werden musste. Seit jeher sind die Gemeinden verpflichtet, die Pflegerestkosten zu tragen. Bis anhin war es so, dass der Regierungsrat für alle Heime im Kanton jährlich die Pflegenormkosten festlegte. Aufgrund des neuen Entscheids darf der Regierungsrat nicht mehr durchschnittliche, für alle Pflegeheime gültige Pflege-Normkosten festlegen. Vielmehr ist es nun an der Versorgungsregion, für jedes einzelne Pflegeheim der Region aufgrund der jeweiligen Verhältnisse die Pflegekosten zu verfügen. Dies Änderung wurde vom Gesetzgeber ins EG KVG aufgenommen. Gemäss Gemeindegesetz kann ein Zweckverband jedoch nur Verordnungen und Verfügungen erlassen, wenn die entsprechende Zuständigkeit in den Statuten verankert ist.

Erwägungen
Beim erstmaligen Erlass der Statuten des Zweckverbands bestand keine Notwendigkeit, die APG-Versorgungsregion mit der Befugnis, Verordnungen und Verfügungen zu erlassen, auszustatten. Inzwischen haben sich die rechtlichen Voraussetzungen geändert, weshalb die Statuten anzupassen sind. Ausserdem wird die nötige Teilrevision zum Anlass genommen, weitere kleinere Änderungen vorzunehmen, die sich aus den Erfahrungen der letzten drei Jahre ergeben haben.
Die folgende Synopsis stellt im linken Feld den bisherigen Statuten im Mittelfeld die vorgeschlagenen neuen Statuten gegenüber und gibt im rechten Feld Auskunft über die Begründung.

Antrag
Der Gemeinderat Giebenach beantragt, der vorgeschlagenen Statutenänderung zuzustimmen.

Statuten Zweckverband Versorgungsregion Rheintal – Revision vom 2024

Aktuelle Statuten	Vorschlag revidiert Statuten	Bemerkungen und Erklärungen
Statuten Zweckverband APG-Versorgungs-region Rheintal vom 1. Juli 2021.	Revision 2024 zu Handen der Gemeinde-versammlungen und des Einwohnerrates der Mitglied-Gemeinden Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz und Pratteln.	Hauptgrund der Revision: Mit der Revision des EG KVG müssen die Versorgungsregionen Verfügungen betreffend Pflegerestkosten erlassen. Verordnungen und Verfügungen kann der Zweckverband aber nur erlassen, wenn die entsprechende Zuständigkeit gemäss Gemeindegesetz in den Statuten festgelegt ist. Die dafür notwendige Teilrevision wird zum Anlass genommen, weitere kleinere Änderungen vorzunehmen, die sich aus den Erfahrungen der vergangenen 3 Jahre ergeben haben.
Beteiligte Gemeinden, Name, Rechtsgrundlagen, Dauer, Sitz, Zweck und Mitgliedschaft		
§1 Beteiligte Gemeinden, Name, Rechtsgrundlagen [1] Die Gemeinden Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz und Pratteln gründen den Zweckverband «APG-Versorgungsregion Rheintal» mit eigener Rechtspersönlichkeit gemäss Gemeindegesetz (Gesetz über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden, SGS 180) §34, Abs.1, lit.c, und gemäss APG (Altersbetreuungs- und Pflegegesetz SGS 941) §4.	**§1 Beteiligte Gemeinden, Name Rechtsgrundlagen** Die Einwohnergemeinden Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz und Pratteln gründen den Zweckverband "APG-Versorgungsregion Rheintal" mit eigener Rechtspersönlichkeit gemäss §34 Abs.1 Bst. c des Gesetzes über die Organisation und Verwaltung der Gemeinden (GemG; SGS 180) und gemäss §4 des Altersbetreuungs- und Pflegegesetzes (APG; SGS 941).	Redaktionelle Änderungen
§2 Dauer, Sitz	**§2 Dauer, Sitz**	

[1] Der Zweckverband besteht auf unbestimmte Zeit. [2] Der Sitz des Zweckverbands ist am Ort der Rechnungsführung des Zweckverbandes.	Der Zweckverband besteht auf unbestimmte Zeit. [2] Der Sitz des Zweckverbands ist Pratteln.	Die Stabsstelle Gemeinden verlangt zwingend die Nennung der Sitzgemeinde.
§3 Verbandszweck [1] Der Zweckverband erfüllt die den Verbandsgemeinden und der APG-Versorgungsregion Rheintal durch das APG übertragenen Aufgaben und Pflichten. [2] Dazu gehören insbesondere folgende Aufgaben: - Führen einer Informations- und Beratungsstelle - Abschluss von gemäss Versorgungskonzept notwendigen Leistungsvereinbarungen mit den Leistungserbringern - Festlegung der zu verrechnenden Tarife der Leistungserbringer - Aufsicht sowie Qualitätskontrolle über die Leistungserbringer, mit welchen eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen wurde	**§3 Verbandszweck** [1] Der Zweckverband erfüllt die den Verbandsgemeinden und der APG-Versorgungsregion Rheintal durch das APG übertragenen Aufgaben und Pflichten. [2] Dazu gehören insbesondere folgende Aufgaben: a. Führen einer Informations- und Beratungsstelle gemäss §15 APG; b. Abschluss von Leistungsvereinbarungen gemäss §21 f APG; c. Festlegung der anrechenbaren Kosten der stationären Pflegeleistungen gemäss §22 Abs. 1 Bst.b APG; d. Genehmigung der zu verrechnendenTarife der Leistungserbringenden gemäss §22 Abs.1 Bst.b APG; e. Aufsicht sowie Qualitätskontrolle über die Leistungserbringenden, mit welchen eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen wurde; f. Förderung neuer Angebote gemäss Versor gungskonzept; g. Vernetzung von Institutionen und Organisationen im Bereich Alter	Andere Darstellung und Aufnahme der neuen Aufgabe gemäss EG KVG, welche den Versorgungsregionen die Kompetenz zur Festlegung der Pflegekosten übergibt (bis Ende 2023 legte der Regierungsrat Pflegenormkosten fest. Da das Bundesgericht diese Festlegung als gesetzeswidrig bezeichnet hat, wurde das EG KVG entsprechend geändert). Pflegebetten im stationären Bereich werden in absehbarer Zeit knapp. Um diesen Trend abzuschwächen, braucht es neue Ansätze, z.B. intermediäre Angebote. Das Zusammenspiel und die Vernetzung der verschiedenen Angebote im Alter sind wichtig, um Angebotslücken zu vermeiden.

§4 Mitgliedschaft [1] Die Aufnahme weiterer Gemeinden in den Zweckverband bedarf der Zustimmung der Delegiertenversammlung. [2] Die Delegiertenversammlung legt die Aufnahmebedingungen fest. [3] Neu eintretende Gemeinden haben alle bestehenden Verpflichtungen des Zweckverbandes zu übernehmen.	**§4 Mitgliedschaft** [1] Die Aufnahme weiterer Gemeinden in den Zweckverband bedarf der Zustimmung der Delegiertenversammlung und der Genehmigung der Gemeindeversammlungen respektive des Einwohnerrates aller Verbandsgemeinden. [2] Die Delegiertenversammlung legt die Aufnahmebedingungen in einer Verordnung fest. [3] Neu eintretende Gemeinden haben alle bestehenden Verpflichtungen des Zweckverbands zu übernehmen.	Die Zustimmung der Delegiertenversammlung allein genügt nicht. Es braucht die Zustimmung der Verbandsgemeinden Um der Rechtssicherheit willen sollen die Aufnahmebedingungen in einer Verordnung festgehalten werden.
Organe des Zweckverbands **§5 Organe** [1] Die Organe des Zweckverbands sind: a. Delegiertenversammlung b. Vorstand c. Rechnungsprüfungskommission d. Informations- und Beratungsstelle	**Organe des Zweckverbands** **§5 Organe** [1] Die Organe des Zweckverbands sind: a. Delegiertenversammlung b. Vorstand c. Rechnungsprüfungskommission	Die Informations- und Beratungsstelle ist kein Organ und muss deshalb hier nicht erwähnt werden.
Delegiertenversammlung **§6 Delegierte, Stimmrecht, Zahl der Mitglieder und Dauer Amtsperiode**	**Delegiertenversammlung** **§6 Delegierte, Stimmrecht, Zahl der Mitglieder und Dauer Amtsperiode**	

[1] Die Delegiertenversammlung besteht aus je 1 Delegierten pro angefangene 5'000 Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinden. Die Delegierten werden vom jeweiligen Gemeinderat gewählt. Die Gemeinden können durch ein Reglement ein anderes Wahlorgan bestimmen. [2] Die Gemeinderäte, die im Vorstand Einsitz haben, können nicht als Delegierte gewählt werden. [3] Die Amtsperiode für die Delegierten beträgt 4 Jahre und fällt mit jener der Gemeinderäte zusammen.	[1] Die Delegiertenversammlung besteht aus je 1 Delegierten pro angefangene 5'000 Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinden. Die Delegierten werden vom jeweiligen Gemeinderat gewählt. Die Gemeinden können durch ein Reglement ein anderes Wahlorgan bestimmen. [2] Die Verbandsgemeinden melden die Delegierten sowie allfällige Ersatzdelegierte dem Zweckverband. [3] Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die im Vorstand Einsitz haben, können nicht als Delegierte gewählt werden. [4] Die Amtsperiode für die Delegierten beträgt 4 Jahre und fällt mit jener der Gemeinderäte zusammen.	Neuer Absatz. Die Delegierten werden von den Gemeinden dem Zweckverband gemeldet. Wahlorgan sind die Mitgliedgemeinden gemäss ihren Reglementen.
§7 Stellvertretung Die Stellvertretung in Form von Ersatzdelegierten in der Delegiertenversammlung ist zulässig.	**§7 Stellvertretung** Die Stellvertretung in Form von Ersatzdelegierten in der Delegiertenversammlung ist zulässig.	
§8 Konstituierung Die Delegiertenversammlung konstituiert sich selbst. Sie wählt das Präsidium und das Vizepräsidium.	**§8 Konstituierung** Die Delegiertenversammlung konstituiert sich selbst. Sie wählt das Präsidium und das Vizepräsidium.	
§9 Einberufung [1] Das Präsidium beruft die Delegiertenversammlung schriftlich mit Bekanntgabe der	**§9 Einberufung** [1] Das Präsidium beruft die Delegiertenversammlung schriftlich mit Bekanntgabe der	Da sich der Vorstand aus je einem Gemeinderat der Mitgliedsgemeinden zusammensetzt, ist der Information Genüge getan.

Traktandenliste, unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen, ein. Die Traktandenliste wird zusätzlich den Gemeinderäten der Verbandsgemeinden zugestellt. [2] Anträge zu den Traktanden müssen mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich ans Präsidium gerichtet werden. [3] Jede Delegierte und jeder Delegierte hat das Recht, Anträge zu Handen der Delegiertenversammlung einzureichen. Diese müssen mindestens sechs Wochen im Voraus schriftlich ans Präsidium gerichtet werden. [4] Eine ausserordentliche Delegiertenversammlung kann auf Antrag des Vorstands, auf Antrag von mindestens drei Delegierten oder auf Antrag der Rechnungsprüfungskommission einberufen werden. Die Einladung hat mindestens sechs Wochen vor der Versammlung zu erfolgen. [5] Die Delegiertenversammlungen sind nicht öffentlich.	Traktandenliste, unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen ein. [2] Anträge zu den Traktanden müssen mindestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich ans Präsidium gerichtet werden. [3] Jede und jeder Delegierte hat das Recht, Anträge zu Handen der Delegiertenversammlung einzureichen. Diese müssen mindestens 6 Wochen im Voraus schriftlich ans Präsidium gerichtet werden. [4] Eine ausserordentliche Delegiertenversammlung kann auf Antrag des Vorstands, auf Antrag von mindestens 3 Delegierten oder auf Antrag der Rechnungsprüfungskommission einberufen werden. Die Einladung hat mindestens sechs Wochen vor der Versammlung zu erfolgen. [5] Die Delegiertenversammlungen sind nicht öffentlich.	Redaktionelle Änderung.
§10 Beschlussfassung [1] Die Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der Delegierten anwesend sind. [2] Die Beschlüsse werden mit einfachem Mehr gefällt. [3] Bei Stimmengleichheit liegt der Stichentscheid beim Präsidium.	**§10 Beschlussfassung** [1] Die Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der Delegierten anwesend sind. [2] Die Beschlüsse werden mit einfachem Mehr gefällt. [3] Bei Stimmengleichheit liegt der Stichentscheid beim Präsidium.	Keine Änderungen

§11 Zuständigkeiten und Aufgaben [1] Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ des Zweckverbands. [2] Die Aufgaben der Delegiertenversammlung sind: a. Wahl der Rechnungsprüfungskommission, die sich aus je einem Mitglied der Rechnungsprüfungskommissionen der Verbandsgemeinden zusammensetzt b. Genehmigung der strategischen Ausrichtung der Verbandstätigkeit gemäss §3 dieser Statuten c. Genehmigung der zu verrechnenden Tarife der Leistungserbringenden d. Genehmigung der Geschäftsordnung des Zweckverbands, des Organigramms und des Stellenplans der Informations- und Beratungsstelle e. Genehmigung der Festlegung der rechnungsführenden Verbandsgemeinde f. Genehmigung des Versorgungskonzeptes g. Genehmigung der Leistungsvereinbarungen nach § 14, Abs.1 und 2 h. Regelung der Lohneinstufungen gemäss Besoldungsreglement der rechnungsführenden Gemeinde i. Genehmigung des Budgets j. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts sowie Kenntnisnahme des Berichts der Rechnungsprüfungskommission k. Beratung und Beschlussfassung über Anträge des Vorstands, der Delegierten und	**§11 Zuständigkeiten und Aufgaben** [1] Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ des Zweckverbands. [2] Die Aufgaben der Delegiertenversammlung sind: a. Wahl der Rechnungsprüfungskommission; b. Genehmigung der strategischen Ausrichtung der Verbandstätigkeit gemäss § 3 dieser Statuten; c. Erlass von Verfügungen gemäss § 34 Bst.g GemG; d. Erlass der Geschäftsordnung des Zweckverbands, des Organigramms und des Stellenplans der Informations- und Beratungsstelle; e. Genehmigung der Festlegung der rechnungsführenden Verbandsgemeinde; f. Genehmigung des Versorgungskonzeptes; g. Genehmigung der Leistungsvereinbarungen nach § 14, Abs.1 und 2 dieser Statuten; h. Erlass von Verordnungen § 34 Bst.f GemG; i. Genehmigung des Budgets; j. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts sowie Kenntnisnahme des Berichts der Rechnungsprüfungskommission; k. Beratung und Beschlussfassung über Anträge des Vorstands, der Delegierten und der Rechnungsprüfungskommission an die Delegiertenversammlung; l. Erlass einer Verordnung über die Aufnahme weiterer Gemeinden in den Zweckverband.	Erlass von Verfügungen und Verordnungen, die im Rahmen des Gemeindegesetzes und des Altersbetreuungs- und Pflegegesetzes vom Vorstand erarbeitet werden.

der Rechnungsprüfungskommission an die Delegiertenversammlung l. Entscheid über die Aufnahme weiterer Gemeinden in den Zweckverband		
§12 Protokoll [1] Über jede Delegiertenversammlung ist ein Protokoll zu führen, welches vom Präsidium und der protokollführenden Person unterschrieben wird. [2] Das Protokoll ist innert 20 Tagen nach der Delegiertenversammlung den Delegierten, dem Vorstand und den Verbandsgemeinden zuzustellen.	**§12 Protokoll** [1] Über jede Delegiertenversammlung ist ein Protokoll zu führen, welches vom Präsidium und der protokollführenden Person unterschrieben wird. [2] Das Protokoll ist den Delegierten und dem Vorstand zuzustellen.	Die Erfahrung zeigt, dass die zeitliche Vorschrift unnötig ist und die Verbandsgemeinden über ihre Vertretung im Vorstand informiert werden.
Vorstand **§13 Zusammensetzung** [1] Der Vorstand setzt sich zusammen aus je einem Gemeinderatsmitglied der jeweiligen Verbandsgemeinde. [2] Der Vorstand konstituiert sich selbst.	**Vorstand** **§13 Zusammensetzung** [1] Der Vorstand setzt sich zusammen aus je einem Gemeinderatsmitglied der jeweiligen Verbandsgemeinde. [2] Der Vorstand konstituiert sich selbst.	Keine Änderungen
§14 Zuständigkeiten und Aufgaben [1] Der Vorstand hat folgende Zuständigkeiten und Aufgaben: a. Festlegung der strategischen Ausrichtung der Verbandstätigkeit gemäss §3	**§14 Zuständigkeiten und Aufgaben** [1] Der Vorstand hat folgende Zuständigkeiten und Aufgaben: a. Festlegung der strategischen Ausrichtung der Verbandstätigkeit gemäss §3	Die bereits erwähnte Verordnungs- und Verfügungskompetenz setzt die Erarbeitung durch

dieser Statuten und Abschluss entsprechender Verträge und Vereinbarungen b. Festlegung der zu genehmigenden Tarife gemäss §3 c. Festlegung der Geschäftsordnung des Zweckverbands, des Organigramms und des Stellenplans der Informations- und Beratungsstelle d. Anträge an die Delegiertenversammlung und Umsetzung der Beschlüsse e. Erstellen des Budgets, der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts zu Handen der Delegiertenversammlung f. Vertretung des Zweckverbands nach aussen g. Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden h. Anstellung der Mitarbeitenden gemäss Geschäftsordnung und Organigramm, insbesondere der Leitung der Informations- und Beratungsstelle (IBS) i. Erlass von Pflichtenheften und Stellenbeschreibungen j. Aufsicht über den Finanzhaushalt und die IBS k. Einsetzen von Arbeits-und Projektgruppen sowie Vergabe von Mandaten l. Festlegung der rechnungsführenden Verbandsgemeinde [2] Der Vorstand kann für einzelne Aufgaben Leistungsvereinbarungen mit Dritten abschliessen.	dieser Statuten und Abschluss entsprechender Verträge und Vereinbarungen; b. Erarbeitung von Verordnungen gemäss § 34f GemG; c. Erarbeitung von Verfügungen gemäss § 34g GemG; d. Festlegung der Geschäftsordnung des Zweckverbands, des Organigramms und des Stellenplans der Informations- und Beratungsstelle; e. Anträge an die Delegiertenversammlung und Umsetzung der Beschlüsse; f. Erstellen des Budgets, der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts zu Handen der Delegiertenversammlung; g. Vertretung des Zweckverbands nach aussen; h. Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden; i. Anstellung der Mitarbeitenden gemäss Geschäftsordnung und Organigramm, insbesondere der Leitung der Informations- und Beratungsstelle; j. Erlass von Pflichtenheften und Stellenbeschreibungen; k. Aufsicht über den Finanzhaushalt und die Informations- und Beratungsstelle; l. Einsetzen von Arbeits-und Projektgruppen sowie Vergabe von Mandaten; m. Festlegung der rechnungsführenden Verbandsgemeinde; [2] Der Vorstand kann für einzelne Aufgaben Leistungsvereinbarungen mit Dritten abschliessen.	den Vorstand voraus. Der Erlass erfolgt durch die Delegiertenversammlung.
§15 Beschlussfassung	**§15 Beschlussfassung**	

[1] Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der Vorstandsmitglieder anwesend sind. [2] Die Beschlüsse werden mit einfachem Mehr gefällt. [3] Bei Stimmengleichheit liegt der Stichentscheid beim Präsidium.	[1] Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Vorstandsmitglieder anwesend ist. [2] Die Beschlüsse werden mit einfachem Mehr gefällt. [3] Bei Stimmengleichheit liegt der Stichentscheid beim Präsidium.	Es braucht eine Mehrheit. Weiteres muss nicht definiert werden.
Rechnungsprüfungskommission **§16 Zuständigkeiten und Aufgaben** [1] Die Zuständigkeiten und Aufgaben der Rechnungsprüfungskommission richten sich nach dem Gemeindegesetz. [2] Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus je einem Mitglied aus den Rechnungsprüfungskommissionen der Verbandsgemeinden. [3] Sie erstattet der Delegiertenversammlung und den Verbandsgemeinden jeweils bis Ende April Bericht.	**Rechnungsprüfungskommission** **§16 Zuständigkeiten und Aufgaben** [1] Die Zuständigkeiten und Aufgaben der Rechnungsprüfungskommission richten sich nach §§ 34k und 99f GemG. [2] Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus je einem Mitglied aus den Rechnungsprüfungskommissionen der Verbandsgemeinden. [3] Sie erstattet der Delegiertenversammlung und den Verbandsgemeinden jeweils bis 31. Mai Bericht.	Für die RPK der Versorgungsregion gelten die gleichen Bestimmungen wie für jene der Gemeinden.
Informations- und Beratungsstelle **§17 Aufgaben** Die Informations- und Beratungsstelle ist auch Geschäftsstelle des Zweckverbands und hat folgende Aufgaben:	**Informations- und Beratungsstelle** **§17 Aufgaben** Die Informations- und Beratungsstelle nimmt die Aufgaben gemäss § 15 APG wahr, ins besondere	Ursprünglich war angedacht, dass die Informations- und Beratungsstelle neben ihrer Tätigkeit gemäss APG auch die Geschäftsstelle des Zweckverbands beinhaltet. Die Erfahrungen

[1] Verantwortung für alle im APG definierten Aufgaben, insbesondere a. Ausarbeiten von Leistungsvereinbarungen in Zusammenarbeit mit dem Vorstand b. Erstellen des Versorgungskonzeptes c. Abklärungen und Kontakte im Zusammenhang mit der Umsetzung des APG d. Information, Beratung und Unterstützung der Einwohnerinnen und Einwohner der Versorgungsregion in sämtlichen Altersfragen und Vermittlung von geeigneten Angeboten e. Bedarfsabklärung vor einem Ersteintritt in eine stationäre Pflegeeinrichtung und Verantwortung für die Festlegung der Pflegestufen beim Heimeintritt [2] Verantwortung für die Administration des Zweckverbands a. Administration für den Vorstand und die Delegiertenversammlung b. Vorbereitung der Sitzungen des Vorstands und der Delegierten in Zusammenarbeit mit den Präsidien c. Protokollführung der Sitzungen	a. Information, Prävention, Beratung und Unterstützung der Einwohnerinnen und Einwohner der Versorgungsregion in sämtlichen Altersfragen und Vermittlung von geeigneten Angeboten; b. Bedarfsabklärung vor einem Ersteintritt in eine stationäre Pflegeeinrichtung.	zeigen, dass die Fachstellen-Leitungen dazu ressourcenmässig nicht in der Lage sind. Der Zweckverband kauft die administrativen Leistungen bei der rechnungsführenden Gemeinde mittels Leistungsvereinbarung ein. Die Informations- und Beratungsstellen beschränken sich auf ihre Kernaufgabe.
Finanzierung und Kostenverteilung **§18 Finanzierung**	**Finanzierung und Kostenverteilung** **§18 Finanzierung**	

Der Zweckverband wird durch die angeschlossenen Verbandsgemeinden nach Einwohnerzahl per 30. September des Vorjahres finanziert.	Der Zweckverband wird durch die angeschlossenen Verbandsgemeinden nach Einwohnerzahl per 30. September des Vorjahres finanziert.	
§19 Rechnungsjahr, Budget, Jahresrechnung [1] [1] Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. [2] Die Informations- und Beratungsstelle legt dem Vorstand die Jahresrechnung des Vorjahres bis zum 31. März des laufenden Jahres vor, welcher sie zu Handen der Rechnungsprüfungskommission verabschiedet. [3] Der Vorstand erarbeitet bis zum 1. Juli das Budget für das Folgejahr.	**19 Rechnungsjahr, Budget, Jahresrechnung** [1] Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr. [2] Der Vorstand verabschiedet die Jahresrechnung zu Handen der Rechnungsprüfungs-kommission bis zum 31. März. [3] Der Vorstand erarbeitet bis zum 1. Juli das Budget für das Folgejahr.	Redaktionelle Überarbeitung
§20 Investitionen [1] Investitionen bedürfen der Zustimmung aller angeschlossenen Verbandsgemeinden. [2] Die Investitionskosten werden den Verbandsgemeinden nach Einwohnerzahl per 30. September des Vorjahres in Rechnung gestellt.	**§20 Investitionen** [1] Investitionen bedürfen der Zustimmung aller angeschlossenen Verbandsgemeinden. [2] Die Investitionskosten werden den Verbandsgemeinden nach Einwohnerzahl per 30. September des Vorjahres in Rechnung gestellt.	
§21 Kostenvorschuss	**21 Kostenvorschuss**	

Die Verbandsgemeinden leisten dem Zweckverband die Zahlungen für die budgetierten Betriebskosten per 1. Januar.	Die Verbandsgemeinden leisten dem Zweckverband die Zahlungen für die budgetierten Betriebskosten per 1. Januar.	
§22 Haftung Für die Verbindlichkeiten des Zweckverbands haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Der Zweckverband schliesst eine Haftpflichtversicherung ab.	**22 Haftung** Für die Verbindlichkeiten des Zweckverbands haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Der Zweckverband schliesst eine Haftpflichtversicherung ab.	
§23 Austritt einer Verbandsgemeinde [1]Jede Verbandsgemeinde kann unter zweijähriger vorheriger Anzeige ihren Austritt aus dem Zweckverband auf Ende des Kalenderjahres erklären. [2] Der Austritt einer Verbandsgemeinde aus dem Zweckverband wird finanziell nicht abgegolten. Ihr wird der Anteil an Verbindlichkeiten gemäss Kostenverteiler per Austrittsdatum in Rechnung gestellt.	**§23 Austritt einer Verbandsgemeinde** [1]Jede Verbandsgemeinde kann unter zweijähriger vorheriger Anzeige ihren Austritt aus dem Zweckverband auf Ende des Kalenderjahres erklären. [2] Der Austritt einer Verbandsgemeinde aus dem Zweckverband wird finanziell nicht abgegolten. Ihr wird der Anteil an Verbindlichkeiten gemäss Kostenverteiler per Austrittsdatum in Rechnung gestellt.	
§24 Auflösung des Zweckverbands [1] Die Auflösung des Zweckverbands bedarf der Zustimmung aller bis auf eine Verbandsgemeinde.	**§24 Auflösung des Zweckverbands** [1] Die Auflösung des Zweckverbands bedarf der Zustimmung aller bis auf eine Verbands- gemeinde.	

[2] Bei der Auflösung des Zweckverbands werden das Mobiliar, die Immobilien sowie ein allfälliger Liquiditätsüberschuss unter den Verbandsgemeinden aufgeteilt. Der Anteil der einzelnen Verbandsgemeinde richtet sich nach dem in §18 der Statuten festgehaltenen Kostenverteiler.	[2] Bei der Auflösung des Zweckverbands werden das Mobiliar, die Immobilien sowie ein allfälliger Liquiditätsüberschuss unter den Verbandsgemeinden aufgeteilt. Der Anteil der einzelnen Verbandsgemeinde richtet sich nach dem in §18 der Statuten festgehaltenen Kostenverteiler.	
§25 Inkraftsetzung [1] Die Statuten treten nach Annahme durch die Gemeindeversammlungen Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz, des Einwohnerrates Pratteln sowie der Genehmigung durch den Regierungsrat per 01.07.2021 in Kraft. [2] Stimmen nicht alle Gemeindeversammlungen von Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz und/oder der Einwohnerrat von Pratteln den Statuten zu, gelten sie für diejenigen Gemeinden, in welchen zugestimmt wurde.	**§25 Inkraftsetzung** Die revidierten Statuten ersetzen die Statuten vom 1. Juli 2021 und treten nach Annahme durch die Gemeindeversammlungen, beziehungsweise des Einwohnerrates sowie der Genehmigung des Regierungsrates per 1. Januar 2025 in Kraft. [2] Stimmen nicht alle Gemeindeversammlungen von Augst, Birsfelden, Giebenach, Muttenz und/oder der Einwohnerrat von Pratteln den Statuten zu, gelten sie für diejenigen Gemeinden, in welchen zugestimmt wurde.	

Gemeinde Giebenach		Ergebnisübersicht					
		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG		4'850'524.99	4'860'935.60	4'346'820	4'338'240	4'320'229.77	4'337'901.59
Betriebliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss				50'680		
	Ertragsüberschuss	364'561.95				251'280.65	
Ergebnis aus Finanzierung:	Aufwandüberschuss						
	Ertragsüberschuss	44'393.21		40'600		44'935.72	
Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung):	Aufwandüberschuss				10'080		
	Ertragsüberschuss	408'955.16				296'216.37	
Ausserordentliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss		398'544.55				278'544.55
	Ertragsüberschuss			1'500			
Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich):	Aufwandüberschuss				8'580		
	Ertragsüberschuss	10'410.61				17'671.82	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG		193'621.55		2'600'000		262'884.10	248'964.20
Zunahme der Nettoinvestitionen			193'621.55		2'600'000		13'919.90
Abnahme der Nettoinvestitionen							
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
BILANZ		8'899'030.79	8'899'030.79			8'584'184.26	8'584'184.26
Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag			3'704'329.96				3'693'919.35

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Zusammenzug		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**627'026.54**	**60'224.48**	**669'400**	**60'500**	**576'454.99**	**70'968.88**
	Nettoaufwand		566'802.06		608'900		505'486.11
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**	**207'592.22**	**79'378.00**	**161'700**	**78'400**	**147'487.09**	**75'792.50**
	Nettoaufwand		128'214.22		83'300		71'694.59
2	**BILDUNG**	**2'337'127.74**	**29'100.00**	**1'841'760**	**31'400**	**1'930'947.26**	**23'100.00**
	Nettoaufwand		2'308'027.74		1'810'360		1'907'847.26
3	**KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE**	**162'983.84**	**116'146.65**	**196'460**	**103'000**	**160'346.02**	**114'165.30**
	Nettoaufwand		46'837.19		93'460		46'180.72
4	**GESUNDHEIT**	**184'450.25**	**44'031.20**	**271'400**	**50'000**	**241'090.10**	**53'100.60**
	Nettoaufwand		140'419.05		221'400		187'989.50
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**470'204.35**	**298'960.00**	**323'000**	**86'500**	**374'816.90**	**178'684.30**
	Nettoaufwand		171'244.35		236'500		196'132.60
6	**VERKEHR**	**124'639.22**	**9'596.99**	**171'000**	**9'000**	**159'770.86**	**10'051.03**
	Nettoaufwand		115'042.23		162'000		149'719.83
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**589'025.10**	**488'391.60**	**575'000**	**476'300**	**596'752.66**	**511'237.11**
	Nettoaufwand		100'633.50		98'700		85'515.55
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**69'270.40**	**57'202.58**	**57'100**	**55'840**	**34'610.10**	**45'686.65**
	Nettoertrag / Aufwand		12'067.82		1'260	11'076.55	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**78'205.33**	**3'677'904.10**	**80'000**	**3'387'300**	**97'953.79**	**3'255'115.22**
	Nettoertrag	3'599'698.77		3'307'300		3'157'161.43	
	Total	4'850'524.99	4'860'935.60	4'346'820	4'338'240	4'320'229.77	4'337'901.59
	Ertragsüberschuss	10'410.61				17'671.82	
	Aufwandüberschuss				8'580		
	Total	4'860'935.60	4'860'935.60	4'346'820	4'346'820	4'337'901.59	4'337'901.59

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**627'026.54**	**60'224.48**	**669'400**	**60'500**	**576'454.99**	**70'968.88**
01	**Legislative und Exekutive**	**150'608.35**		**161'100**		**139'918.75**	
011	**Legislative**	**34'920.90**		**38'900**		**32'429.55**	
0110	**Legislative**	**34'920.90**		**38'900**		**32'429.55**	
3000.00	Behörden und Kommissionen	9'667.50		11'600		7'696.80	
3090.00	Aus- und Weiterbildung						
3102.00	Drucksachen, Publikationen	15'863.65		18'000		16'029.75	
3109.00	Übriger Material und Warenaufwand	1'209.80		1'000		919.90	
3110.00	Büromöbel und -geräte	1'429.60					
3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'242.55		7'000		7'538.70	
3170.00	Reisekosten und Spesen	507.80		1'300		244.40	
012	**Exekutive**	**115'687.45**		**122'200**		**107'489.20**	
0120	**Exekutive**	**115'687.45**		**122'200**		**107'489.20**	
3000.00	Behörden und Kommissionen	86'508.85		90'000		82'060.85	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	9'194.80		11'000		10'245.95	
3052.00	Pensionskasse	4'047.60		4'100		4'047.60	
3054.00	Familienausgleichskasse	919.00		1'200		1'024.05	
3090.00	Aus- und Weiterbildung						
3099.00	Sonstiger Personalaufwand	7'101.75		7'400		4'709.15	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'450.95		2'000			
3170.00	Reisekosten und Spesen	6'464.50		6'500		5'401.60	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck						
02	**Allgemeine Dienste**	**476'418.19**	**60'224.48**	**508'300**	**60'500**	**436'536.24**	**70'968.88**

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
022	**Allgemeine Dienste**	**444'753.43**	**60'224.48**	**487'300**	**60'500**	**401'829.99**	**70'968.88**
0220	**Allgemeine Dienste**	**444'753.43**	**60'224.48**	**487'300**	**60'500**	**401'829.99**	**70'968.88**
3000.00	Behörden und Kommissionen						
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	273'449.35		302'000		253'923.75	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	17'783.70		25'000		15'273.40	
3052.00	Pensionskasse	29'566.95		40'000		27'550.85	
3053.00	Unfallversicherungen	1'661.20		3'300		1'987.10	
3054.00	Familienausgleichskasse	3'554.85		4'700		3'375.80	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	2'500.00		3'200		2'500.00	
3062.00	Teuerungszulagen auf Renten						
3090.00	Aus- und Weiterbildung			2'700			
3099.00	Sonstiger Personalaufwand	5'429.45		2'000		2'558.30	
3100.00	Büromaterial	7'309.41		6'800		4'660.92	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'592.95		3'500		1'170.05	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften						
3110.00	Büromöbel und -geräte	704.90		500		675.95	
3113.00	Hardware					3'330.10	
3119.00	Übrige Anschaffungen	39.15					
3130.00	Dienstleistungen Dritter	40'411.55		48'700		34'026.00	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	44'733.57		35'000		42'894.03	
3134.00	Sachversicherungsprämien	6'483.70		5'400		6'153.50	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	221.15		500			
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	689.30		1'500		759.30	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)						
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'497.75		800		737.94	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand			1'400			
3631.00	Beiträge an Kanton (eUmzug)	262.00		300		253.00	
3634.00	Beiträge an Kanton (Einwohnerportal)	2'862.50					
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		4'886.73		5'000		14'090.40
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		6'688.35		7'000		6'703.63
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'149.40		2'000		2'674.85
4611.00	Entschädigungen vom Kanton (eUmzug)						

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		46’500.00		46’500		47’500.00
029	**Verwaltungsliegenschaft**	**31’664.76**		**21’000**		**34’706.25**	
0290	**Verwaltungsliegenschaft**	**31’664.76**		**21’000**		**34’706.25**	
3120.00	Ver- und Entsorgung	7’190.20		9’000		6’367.05	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1’331.45		1’400		1’295.30	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	13’105.61		1’000		16’393.90	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	6’737.50		6’700		7’350.00	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	2’900.00		2’900		2’900.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	400.00				400.00	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**	**207’592.22**	**79’378.00**	**161’700**	**78’400**	**147’487.09**	**75’792.50**
11	**Polizei**	**26’687.70**	**880.00**	**22’700**	**400**	**20’091.85**	**400.00**
111	**Polizei**	**26’687.70**	**880.00**	**22’700**	**400**	**20’091.85**	**400.00**
1110	**Polizei**	**26’687.70**	**880.00**	**22’700**	**400**	**20’091.85**	**400.00**
3010.00	Löhne Polizei						
3119.00	Übrige Anschaffungen	95.90		200			
3130.00	Dienstleistungen Dritter	26’591.80		22’500		20’091.85	
4270.00	Bussen		880.00		400		400.00
14	**Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen**	**81’083.50**		**33’300**		**43’291.44**	
140	**Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen**	**81’083.50**		**33’300**		**43’291.44**	
1400	**Allgemeines Rechtswesen**			**1’000**			
3130.00	Dienstleistungen Dritter			1’000			
1401	**Kindes- und Erwachsenenschutz**	**81’083.50**		**32’300**		**43’291.44**	
3010.00	Löhne Pflegekinderwesen	122.50		300		262.50	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (KESB)	80’961.00		32’000		43’028.94	
15	**Feuerwehr**	**77’482.42**	**78’498.00**	**72’700**	**78’000**	**53’601.75**	**75’392.50**

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
150	**Feuerwehr**	**77'482.42**	**78'498.00**	**72'700**	**78'000**	**53'601.75**	**75'392.50**
1500	**Feuerwehr**	**77'482.42**	**78'498.00**	**72'700**	**78'000**	**53'601.75**	**75'392.50**
3120.00	Ver- und Entsorgung	3'000.00		3'700		3'000.00	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	842.57		1'000		3'545.90	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	1'914.00		1'900		2'088.00	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (Raurica)	69'525.85		64'000		42'767.85	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	2'100.00		2'100		2'100.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	100.00				100.00	
4200.00	Ersatzabgaben Feuerwehr		78'498.00		78'000		75'392.50
4270.00	Bussen						
16	**Militär- und Bevölkerungsschutz**	**22'338.60**		**33'000**		**30'502.05**	
161	**Militär**	**8'213.55**		**15'000**		**14'586.20**	
1611	**Schiesswesen**	**8'213.55**		**15'000**		**14'586.20**	
3636.00	Beitrag an Schiesssportanlage Rauschenbächlein	8'213.55		15'000		14'586.20	
162	**Bevölkerungsschutz**	**14'125.05**		**18'000**		**15'915.85**	
1620	**Bevölkerungsschutz**	**10'465.15**		**15'000**		**13'472.30**	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (ZSO Altenberg)	10'465.15		15'000		13'472.30	
1621	**Ziviler Gemeindeführungsstab**	**3'659.90**		**3'000**		**2'443.55**	

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (RFS Altenberg)	3'659.90		3'000		2'443.55	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	**BILDUNG**	**2'337'127.74**	**29'100.00**	**1'841'760**	**31'400**	**1'930'947.26**	**23'100.00**
21	**Obligatorische Schule**	**2'337'127.74**	**29'100.00**	**1'841'760**	**31'400**	**1'930'947.26**	**23'100.00**
211	**Kindergarten**	**239'970.77**		**266'210**		**195'878.10**	
2110	**Kindergarten**	**239'970.77**		**266'210**		**195'878.10**	
3020.00	Löhne der Lehrpersonen	196'095.70		213'000		155'138.85	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	12'799.55		14'000		10'449.85	
3052.00	Pensionskasse	20'824.00		24'000		18'355.10	
3053.00	Unfallversicherungen	766.65		1'000		727.55	
3054.00	Familienausgleichskasse	2'450.90		2'700		1'944.45	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	1'000.00		1'800		1'000.00	
3062.00	Teuerungszulagen auf Renten						
3090.00	Aus- und Weiterbildung	200.00		400			
3100.00	Büromaterial						
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'162.05		2'400		2'085.15	
3102.00	Drucksachen, Publikationen						
3104.00	Lehrmittel	2'678.82		3'100		3'031.95	
3110.00	Büromöbel und -geräte	379.00		2'500		2'220.00	
3113.00	Hardware						
3130.00	Dienstleistungen Dritter	388.90		700		718.50	
3134.00	Sachversicherungsprämien	200.00		200		200.00	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Geräte			100			
3170.00	Reisekosten und Spesen			50			
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	25.20		260		6.70	
212	**Primarschule**	**1'146'721.42**		**1'096'900**		**1'028'594.54**	
2120	**Primarschule**	**1'146'721.42**		**1'096'900**		**1'028'594.54**	
3020.00	Löhne der Lehrpersonen	870'379.85		820'000		776'939.70	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	60'383.81		52'000		54'242.56	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3052.00	Pensionskasse	68'491.60		74'000		61'396.20	
3053.00	Unfallversicherungen	3'097.00		2'500		3'239.40	
3054.00	Familienausgleichskasse	10'811.85		10'200		9'644.20	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	10'213.30		11'500		12'879.60	
3062.00	Teuerungszulagen auf Renten						
3090.00	Aus- und Weiterbildung	1'483.90		1'600		1'910.95	
3091.00	Personalrekrutierung			300			
3099.00	Sonstiger Personalaufwand	2'684.75		4'500		4'428.75	
3100.00	Büromaterial	9'578.47		10'000		8'668.04	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	9'152.10		8'500		8'837.16	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	1'144.43		1'600		1'630.66	
3104.00	Lehrmittel	13'127.44		13'600		12'846.57	
3110.00	Büromöbel und -geräte	17'877.60		19'300		19'593.25	
3113.00	Hardware	30'895.94		22'800		10'376.10	
3119.00	Übrige Anschaffungen	717.60		500		216.90	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	3'147.10		2'900		3'060.85	
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'375.00		5'400		5'375.00	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'218.65		600		470.50	
3170.00	Reisekosten und Spesen	3'228.28		500		1'687.90	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	12'682.05		9'600		12'656.15	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand (Schulpool)			3'000		3'600.00	
3612.00	Entschädigung an Gemeinden und Zweckverbände	10'030.70		22'000		14'894.10	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						
4631.00	Beiträge vom Kanton						
214	**Musikschulen**	**66'825.30**		**81'000**		**25'805.40**	
2140	**Musikschulen**	**66'825.30**		**81'000**		**25'805.40**	
3612.00	Entschädigung an Gemeinden und Zweckverbände	66'825.30		81'000		25'805.40	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
217	**Schulliegenschaften**	**767'292.75**	**29'100.00**	**277'900**	**29'100**	**569'146.47**	**23'100.00**
2170	**Schulhaus/Mehrzweckhalle**	**317'428.68**	**29'100.00**	**224'500**	**29'100**	**236'242.02**	**23'100.00**
3010.00	Löhne Abwart und Hilfspersonal	120'260.95		114'600		109'304.10	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	7'254.30		7'000		6'954.85	
3052.00	Pensionskasse	8'935.60		8'500		7'700.85	
3053.00	Unfallversicherungen	223.70		800		298.50	
3054.00	Familienausgleichskasse	1'422.20		1'400		1'359.00	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	1'000.00		1'400		1'000.00	
3062.00	Teuerungszulagen auf Renten						
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	10'551.55		10'500		5'114.50	
3111.00	Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	509.20		3'000		1'350.40	
3120.00	Ver- und Entsorgung	23'802.80		23'900		22'928.05	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'914.90		3'500		3'405.50	
3134.00	Sachversicherungsprämien	5'865.35		6'000		5'566.00	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	97'179.88		8'000		30'805.80	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge und Werkzeuge	6'426.75		10'100		10'978.27	
3170.00	Reisekosten und Spesen			300		78.20	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	25'481.50		25'500		27'798.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	1'600.00				1'600.00	
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Verwaltungsvermögen		5'600.00		5'600		5'600.00
4930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		23'500.00		23'500		17'500.00
2171	**Kindergarten**	**449'864.07**		**53'400**		**332'904.45**	
3120.00	Ver- und Entsorgung	3'987.75		4'500		1'500.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	431.75		600		405.40	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	842.57		1'100		4'887.05	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge			3'000			
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	12'215.50		37'200		13'326.00	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3301.00	Ausserordentliche Abschreibungen	24'986.50				24'986.00	
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen	400'000.00				280'000.00	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungsko	7'000.00		7'000		7'000.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	400.00				800.00	
4893.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen						
218	**Schulergänzende Tagesbetreuung**	**9'905.70**		**13'950**	**2'300**	**5'918.45**	
2180	**Schulergänzende Tagesbetreuung**	**9'905.70**		**13'950**	**2'300**	**5'918.45**	
3010.00	Löhne Betriebspersonal Mittagstisch			3'000			
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK			300			
3054.00	Familienausgleichskasse			50			
3105.00	Lebensmittel			3'000			
3170.00	Reisekosten und Spesen			100			
3631.00	Beiträge an Kanton	5'898.00					
3636.00	Beiträge an Tagesfamilienverein	4'007.70		7'500		5'918.45	
4250.00	Verkäufe (Elternbeitrag)				2'300		
219	**Übrige obligatorische Schule**	**106'411.80**		**105'800**		**105'604.30**	
2190	**Schulleitung und Schulrat sowie Schulsekretariat**	**102'226.80**		**105'200**		**101'417.10**	
3000.00	Behörden und Kommissionen	6'952.50		9'600		9'425.00	
3010.00	Löhne Schulsekretariat	5'927.75		6'000		6'144.00	
3020.00	Löhne der Schulleitung	73'671.65		71'400		70'146.70	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	6'841.75		9'000		7'592.10	
3052.00	Pensionskasse	6'875.20		7'100		6'448.85	
3053.00	Unfallversicherung	92.30		300		105.00	
3054.00	Familienausgleichskasse	1'120.65		1'100		998.35	
3170.00	Reisekosten und Spesen	550.00		500		322.10	

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3631.00	Beiträge an Kanton	195.00		200		235.00	
2192	**Volksschule, sonstiges**	**4’185.00**		**600**		**4’187.20**	
3130.00	Schulbus	3’604.00				3’625.20	
3634.00	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	581.00		600		562.00	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	**KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE**	**162’983.84**	**116’146.65**	**196’460**	**103’000**	**160’346.02**	**114’165.30**
31	**Kulturerbe**			**40’000**		**2’991.92**	
312	**Denkmalpflege und Heimatschutz**			**40’000**		**2’991.92**	
3120	**Denkmalpflege und Heimatschutz**			**40’000**		**2’991.92**	
3144.00	Unterhalt Brunnen			40’000		2’991.92	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						
32	**Kultur allgemein**	**19’595.39**		**22’000**		**29’987.25**	**18’808.65**
329	**Kultur, sonstiges**	**19’595.39**		**22’000**		**29’987.25**	**18’808.65**
3290	**Kultur, sonstiges**	**19’595.39**		**22’000**		**29’987.25**	**18’808.65**
3151.00	Unterhalt Glocke/Uhr	253.95		300		584.90	
3199.01	Übriger Betriebsaufwand	8’812.24		8’800		1’000.00	
3199.02	Jungbürgerfeier, Seniorenanlass, 1. Augustfeier	4’106.20		7’500			
3511.00	Einlagen in Fonds des Eigenkapitals					18’808.65	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	6’423.00		5’400		9’593.70	
4390.00	Übriger Ertrag						18’808.65
33	**Medien**	**114’691.20**	**114’691.20**	**101’500**	**101’500**	**93’901.20**	**93’901.20**
332	**Massenmedien**	**114’691.20**	**114’691.20**	**101’500**	**101’500**	**93’901.20**	**93’901.20**

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3321	**Antennen- und Kabelanlagen (Spezialfinanzierung)**	**114'691.20**	**114'691.20**	**101'500**	**101'500**	**93'901.20**	**93'901.20**
3120.00	Ver- und Entsorgung	3'127.20		3'100		2'166.85	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	41'253.50		40'000		35'233.65	
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'100.00		2'300		2'100.00	
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	47'425.70		35'300		16'044.10	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	6'784.80		6'800		7'176.30	
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen					17'180.30	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	14'000.00		14'000		14'000.00	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		51'145.50		52'400		51'731.50
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		41'142.25		29'000		39'069.70
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		19'103.45		20'100		
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		3'300.00				3'100.00
34	**Sport und Freizeit**	**28'697.25**	**1'455.45**	**32'960**	**1'500**	**33'465.65**	**1'455.45**
341	**Sport**	**17'009.30**		**15'900**		**15'637.75**	
3410	**Übriger Sport (Sportplatz)**	**12'665.30**		**15'900**		**15'637.75**	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial			1'100		689.35	
3140.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'451.05		5'200		4'387.65	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	614.25		2'000		2'960.75	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	7'600.00		7'600		7'600.00	
3412	**Hallenbad**	**4'344.00**					
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	4'344.00					

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
342	**Freizeit**	**11'687.95**	**1'455.45**	**17'060**	**1'500**	**17'827.90**	**1'455.45**
3420	**Freizeit**	**11'506.50**	**1'455.45**	**12'900**	**1'500**	**17'491.90**	**1'455.45**
3010.00	Löhne Begegnungszone	3'612.00		5'500		3'276.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	515.60		700		501.95	
3054.00	Familienausgleichskasse	51.55		100		50.15	
3111.00	Spielgeräte						
3144.00	Unterhalt Begegnungszone	1'456.35		2'000		7'592.75	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	3'771.00		3'800		3'771.05	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck (Ferienpass)	300.00		800		500.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	1'800.00				1'800.00	
4893.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		1'455.45		1'500		1'455.45
3421	**Jugendraum**	**181.45**		**4'160**		**336.00**	
3010.00	Löhne Betreuung Jugendtreffpunkt	98.00		1'000		336.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK			150			
3054.00	Familienausgleichskasse			10			
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	83.45		3'000			

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	**GESUNDHEIT**	**184’450.25**	**44’031.20**	**271’400**	**50’000**	**241’090.10**	**53’100.60**
41	**Pflegheime**	**16’566.00**		**80’000**		**86’950.85**	
412	**Pflegeheime**	**16’566.00**		**80’000**		**86’950.85**	
4120	**Pflegeheime**	**16’566.00**		**80’000**		**86’950.85**	
3614.00	Pflegenormkosten Altersheim	16’566.00		80’000		86’950.85	
42	**Ambulante Krankenpflege**	**100’997.35**		**115’200**		**82’199.25**	
421	**Ambulante Krankenpflege**	**100’997.35**		**115’200**		**82’199.25**	
4210	**Ambulante Krankenpflege**	**100’997.35**		**115’200**		**82’199.25**	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	100’997.35		114’900		82’199.25	
3637.00	Beiträge an private Haushalte			300			
43	**Gesundheitsprävention**	**57’636.15**	**44’031.20**	**66’700**	**50’000**	**67’870.00**	**53’100.60**
431	**Alkohol- und Drogenprävention**			**2’000**			
4310	**Alkohol- und Drogenprävention**			**2’000**			
3631.00	Beiträge an Kanton (Drogentherapie)			2’000			
433	**Schulgesundheitsdienst**	**57’636.15**	**44’031.20**	**64’700**	**50’000**	**67’870.00**	**53’100.60**
4330	**Schulgesundheitsdienst**	**270.00**		**700**		**270.00**	

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3132.00	Schularzt	270.00		700		270.00	
4331	**Kinder- und Jugendzahnpflege**	**57’366.15**	**44’031.20**	**64’000**	**50’000**	**67’600.00**	**53’100.60**
3132.00	Zahnarztrechnungen	53’366.15		60’000		63’600.00	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	4’000.00		4’000		4’000.00	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		36’600.60		40’000		42’818.95
4611.00	Entschädigungen vom Kanton		7’430.60		10’000		10’281.65
49	**Übriges Gesundheitswesen**	**9’250.75**		**9’500**		**4’070.00**	
490	**Übriges Gesundheitswesen**	**9’250.75**		**9’500**		**4’070.00**	
4901	**Entschädigung Zweckverbände**	**9’250.75**		**9’500**		**4’070.00**	
3612.00	Entschädigung Zweckverbände (Versorgungsregion)	9’250.75		9’500		4’070.00	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**470’204.35**	**298’960.00**	**323’000**	**86’500**	**374’816.90**	**178’684.30**
52	**Invalidität**						
522	**Ergänzungsleistungen IV**						
5220	**Ergänzungsleistungen IV**						
3631.00	Beiträge an Kanton (EL)						
53	**Alter und Hinterlassene**	**117’927.00**	**1’509.40**	**123’500**	**1’500**	**132’385.00**	**1’498.00**
531	**Alters- und Hinterlassenen-versicherung AHV**		**1’509.40**	**500**	**1’500**		**1’498.00**
5310	**Alters- und Hinterlassen-versicherung AHV**		**1’509.40**	**500**	**1’500**		**1’498.00**
3637.00	Beiträge an private Haushalte			500			
4630.00	Beiträge vom Bund (AHV-Zweigstelle)		1’509.40		1’500		1’498.00
532	**Ergänzungsleistungen AHV**	**113’167.00**		**117’000**		**131’385.00**	
5320	**Ergänzungsleistungen AHV**	**113’167.00**		**117’000**		**131’385.00**	
3631.00	Beiträge an Kanton (EL)	113’167.00		117’000		131’385.00	
535	**Leistungen an das Alter**	**4’760.00**		**6’000**		**1’000.00**	
5350	**Leistungen an das Alter**	**4’760.00**		**6’000**		**1’000.00**	

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	560.00		1’000		1’000.00	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	4’200.00		5’000			
54	**Familie und Jugend**	**3’156.50**		**3’100**		**3’063.30**	
545	**Leistungen an Familien**	**3’156.50**		**3’100**		**3’063.30**	
5450	**Leistungen an Familien**	**3’156.50**		**3’100**		**3’063.30**	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3’156.50		3’100		3’063.30	
56	**Soziales Wohnungswesen**						
560	**Soziales Wohnungswesen**						
5601	**Mietzinszuschüsse**						
3637.00	Mietzinszuschüsse						
4611.00	Rückerstattung Mietzinszuschüsse						
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**349’120.85**	**297’450.60**	**196’400**	**85’000**	**239’368.60**	**177’186.30**
572	**Sozialhilfe**	**36’472.05**		**75’000**	**5’000**	**16’486.30**	
5720	**Sozialhilfe**	**36’472.05**		**70’000**		**16’486.30**	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	36’472.05		70’000		16’486.30	
5722	**Sozialhilfe Asylbereich**			**5’000**	**5’000**		

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck			5’000			
3637.00	Beiträge an private Haushalte						
4611.00	Entschädigungen vom Kanton				5’000		
573	**Asylwesen**	**278’000.00**	**297’450.60**	**80’000**	**80’000**	**182’311.85**	**177’186.30**
5730	**Asylwesen**	**278’000.00**	**297’450.60**	**80’000**	**80’000**	**182’311.85**	**177’186.30**
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					182’311.85	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	278’000.00		80’000			
4611.00	Entschädigungen vom Kanton		297’450.60		80’000		177’186.30
4630.00	Beiträge vom Bund						
579	**Übriges Sozialwesen**	**34’648.80**		**41’400**		**40’570.45**	
5790	**Übriges Sozialwesen**	**34’648.80**		**41’400**		**40’570.45**	
3000.00	Behörden und Kommissionen	17’962.00		20’000		18’827.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2’276.85		2’500		2’427.15	
3054.00	Familienausgleichskasse	227.55		300		242.60	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	2’110.00		2’500		5’475.00	
3119.00	Übrige Anschaffungen			1’000		40.00	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1’000.00		3’500		1’320.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	684.80		1’000		631.80	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand					1’180.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2’887.60		3’100		2’926.90	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	7’500.00		7’500		7’500.00	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	**VERKEHR**	**124’639.22**	**9’596.99**	**171’000**	**9’000**	**159’770.86**	**10’051.03**
61	**Strassenverkehr**	**124’639.22**	**9’596.99**	**171’000**	**9’000**	**159’770.86**	**10’051.03**
615	**Gemeindestrassen/Werkhof**	**124’639.22**	**9’596.99**	**171’000**	**9’000**	**159’770.86**	**10’051.03**
6150	**Gemeindestrassen/Werkhof**	**124’639.22**	**9’596.99**	**171’000**	**9’000**	**159’770.86**	**10’051.03**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal	5’899.60		8’500		5’894.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	819.80		1’000		819.05	
3054.00	Familienausgleichskasse	81.95		100		81.85	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5’124.75		7’000		4’169.65	
3111.00	Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge						
3120.00	Ver- und Entsorgung	8’838.50		10’300		7’083.75	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	52’130.40		43’000		31’759.86	
3141.00	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	9’958.07		60’500		66’101.15	
3161.00	Mieten, Benützungskosten	2’327.10		4’000		1’837.10	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	36’259.05		36’600		38’524.45	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	3’200.00				3’500.00	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Nachtparking)		7’240.00		7’000		7’680.00
4631.00	Beiträge vom Kanton		2’356.99		2’000		2’371.03

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**589'025.10**	**488'391.60**	**575'000**	**476'300**	**596'752.66**	**511'237.11**
71	**Wasserversorgung**	**261'411.15**	**261'411.15**	**241'600**	**241'600**	**182'371.40**	**182'371.40**
710	**Wasserversorgung**	**261'411.15**	**261'411.15**	**241'600**	**241'600**	**182'371.40**	**182'371.40**
7101	**Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)**	**261'411.15**	**261'411.15**	**241'600**	**241'600**	**182'371.40**	**182'371.40**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'881.50		14'000		11'984.60	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'206.70		2'300		1'665.20	
3054.00	Familienausgleichskasse	220.55		200		166.45	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	870.00		1'000		1'140.00	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'634.75		2'000			
3111.00	Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	11'014.45		4'000		9'326.80	
3120.00	Ver- und Entsorgung	5'072.85		8'000		3'919.45	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	33'119.65		15'000		8'053.80	
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'148.50		2'200		2'112.65	
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	61'243.60		64'700		25'168.70	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'060.50		9'300		1'467.50	
3199.00	Vorsteuerkürzung	5'221.95					
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	8'887.70		13'500		8'887.70	
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen					23'723.95	
3611.00	Entschädigung an Kanton (Wasseruntersuchungen)	2'088.90		2'300		2'263.80	
3612.00	Entschädigung an Gemeinden und Zweckverbände	98'439.55		94'100		71'590.80	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	9'000.00		9'000		9'000.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	300.00				1'900.00	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'017.52		1'000		10'829.45
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		172'464.34		184'000		166'463.95
4391.00	Übertragung aus der Investitionsrechnung						
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		82'851.29		51'500		

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4612.00	Entschädigung von Gemeinden und Zweckverbänden		1’778.00		1’800		1’778.00
4631.00	Beiträge vom Kanton						
4930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		3’300.00		3’300		3’300.00
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand						
72	**Abwasserbeseitigung**	**156’547.65**	**156’547.65**	**157’000**	**157’000**	**251’784.15**	**251’784.15**
720	**Abwasserbeseitigung**	**156’547.65**	**156’547.65**	**157’000**	**157’000**	**251’784.15**	**251’784.15**
7201	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**	**156’547.65**	**156’547.65**	**157’000**	**157’000**	**251’784.15**	**251’784.15**
3130.00	Dienstleistungen Dritter	20’575.15		22’500		19’299.75	
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	12’189.10		15’000			
3199.00	Vorsteuerkürzung Abwasserbeseitigung	7’222.65				1’442.75	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen						
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen					130’548.50	
3611.00	Entschädigung an Kanton	107’360.75		110’300		91’293.15	
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	9’200.00		9’200		9’200.00	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		1’961.90		3’000		16’244.35
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		91’853.35		98’100		98’745.10
4391.00	Übertragung aus der Investitionsrechnung				35’000		116’394.70
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		41’032.40		900		
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		21’700.00		20’000		20’400.00
73	**Abfallwirtschaft**	**75’710.20**	**61’872.80**	**84’400**	**68’100**	**73’565.63**	**67’268.21**
730	**Abfallwirtschaft**	**75’710.20**	**61’872.80**	**84’400**	**68’100**	**73’565.63**	**67’268.21**
7300	**Abfallbewirtschaftung**	**21’111.65**	**7’274.25**	**23’000**	**6’700**	**19’054.45**	**12’757.03**

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.00	Dienstleistungen Dritter (Grünabfuhr)	21'111.65		23'000		19'054.45	
4930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		7'274.25		6'700		12'757.03
7301	**Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**	**54'598.55**	**54'598.55**	**61'400**	**61'400**	**54'511.18**	**54'511.18**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal	738.00		1'500		668.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	102.65		200		100.70	
3054.00	Familienausgleichskasse	10.25				10.05	
3130.00	Abfallentsorgung	46'473.40		53'000		40'975.40	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen						
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen						
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierungen						
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	7'274.25		6'700		12'757.03	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand						
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Abfallgebühren)		54'598.55		61'400		54'511.18
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						
4840.00	Ausserordentliche Finanzerträge						
4893.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen						
4930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten						
76	**Tierhaltung und übriger Umweltschutz**	**28'073.95**	**8'560.00**	**32'000**	**9'600**	**15'695.95**	**9'813.35**
762	**Hundehaltung**	**9'525.40**	**8'560.00**	**9'700**	**9'600**	**9'593.05**	**9'813.35**
7620	**Hundehaltung**	**9'525.40**	**8'560.00**	**9'700**	**9'600**	**9'593.05**	**9'813.35**
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'424.00		4'000		4'368.00	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK						

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3054.00	Familienausgleichskasse						
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'101.40		1'900		2'225.05	
3111.00	Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge			800			
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	3'000.00		3'000		3'000.00	
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Hundegebühren)		8'560.00		9'600		9'813.35
769	**Übriger Umweltschutz**	**18'548.55**		**22'300**		**6'102.90**	
7690	**Übriger Umweltschutz**	**18'548.55**		**22'300**		**6'102.90**	
3634.00	Beiträge	18'548.55		22'300		6'102.90	
77	**Friedhof und Bestattungen**	**38'483.80**		**40'300**		**33'641.68**	
771	**Friedhof und Bestattungen**	**38'483.80**		**40'300**		**33'641.68**	
7710	**Friedhof und Bestattungen**	**38'483.80**		**40'300**		**33'641.68**	
3130.00	Dienstleistungen Dritter (Kremationen)	2'441.35		3'000		5'066.65	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	11'308.00		11'300		12'336.00	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (Friedhof)	24'134.45		26'000		15'539.03	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	600.00				700.00	
79	**Raumordnung**	**28'798.35**		**19'700**		**39'693.85**	
790	**Raumordnung**	**28'798.35**		**19'700**		**39'693.85**	
7900	**Raumplanung**	**28'798.35**		**19'700**		**39'693.85**	

Erfolgsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3000.00	Behörden und Kommissionen (Planungskommission)	5'660.00		5'000		4'792.50	
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK						
3054.00	Familienausgleichskasse						
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	23'138.35		14'700		34'901.35	

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**69'270.40**	**57'202.58**	**57'100**	**55'840**	**34'610.10**	**45'686.65**
81	**Landwirtschaft**	**622.05**		**1'700**		**491.15**	
814	**Produktionsverbesserungen**	**622.05**		**1'700**		**491.15**	
8140	**Produktionsverbesserungen**	**622.05**		**1'700**		**491.15**	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	122.50		1'100			
3050.00	Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK						
3054.00	Familienausgleichskasse						
3130.00	Dienstleistungen Dritter	99.55		100		91.15	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	400.00		500		400.00	
82	**Forstwirtschaft**	**1'384.30**		**3'000**			
820	**Forstwirtschaft**	**1'384.30**		**3'000**			
8200	**Forstwirtschaft**	**1'384.30**		**3'000**			
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	1'384.30		3'000			
83	**Jagd und Fischerei**	**259.00**	**338.00**	**600**	**340**	**169.00**	**338.00**
830	**Jagd und Fischerei**	**259.00**	**338.00**	**600**	**340**	**169.00**	**338.00**
8300	**Jagd und Fischerei**	**259.00**	**338.00**	**600**	**340**	**169.00**	**338.00**
3631.00	Beiträge an Kanton	169.00		600		169.00	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	90.00					
4100.00	Pachtzinseinnahmen		338.00		340		338.00

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
87	**Energie**	**67’005.05**	**56’864.58**	**51’800**	**55’500**	**33’949.95**	**45’348.65**
871	**Elektrizität**		**4’126.63**		**3’700**		**3’617.15**
8710	**Elektrizität**		**4’126.63**		**3’700**		**3’617.15**
4120.00	Konzessionen		4’126.63		3’700		3’617.15
873	**Übrige Energie**	**67’005.05**	**52’737.95**	**51’800**	**51’800**	**33’949.95**	**41’731.50**
8730	**Übrige Energie**						
3637.00	Beiträge an private Haushalte (Solaranlagen)						
8731	**Fernwärmebetriebe (Wärmeverbund)**	**67’005.05**	**52’737.95**	**51’800**	**51’800**	**33’949.95**	**41’731.50**
3120.00	Ver- und Entsorgung	29’577.45		24’000		29’407.55	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4’642.05		2’100		2’509.50	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	5’659.95		1’700		32.90	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	17’525.60		17’000			
3930.00	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	7’000.00		7’000		2’000.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	2’600.00					
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		52’737.95		51’800		41’731.50
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand						

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**78'205.33**	**3'677'904.10**	**80'000**	**3'387'300**	**97'953.79**	**3'255'115.22**
91	**Steuern**	**9'540.89**	**2'370'950.65**	**14'000**	**2'167'400**	**23'656.18**	**2'092'169.39**
910	**Steuern**	**9'540.89**	**2'370'950.65**	**14'000**	**2'167'400**	**23'656.18**	**2'092'169.39**
9100	**Steuern aktuelles Jahr**		**2'140'501.75**		**2'152'400**		**1'947'720.55**
3182.00	Wertberichtigung Steuerguthaben natürliche Personen						
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen		1'901'989.05		1'935'400		1'759'751.25
4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen		135'118.75		135'000		130'851.80
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		79'283.05		50'000		48'646.55
4010.00	Ertragssteuern juristische Personen		12'070.45		15'000		3'408.50
4011.00	Kapitalsteuern juristische Personen		12'040.45		17'000		5'062.45
9101	**Steuern Vorjahre**	**582.05**	**219'492.90**	**5'000**	**3'000**	**16'966.75**	**132'947.74**
3182.00	Wertberichtigung Steuerguthaben natürliche Personen	-16'412.10				-6'910.70	
3183.00	Tatsächliche Forderungsverluste Steuerguthaben natürliche Personen	15'491.40		5'000		22'808.35	
3184.00	Wertberichtigung Steuerguthaben juristische Personen						
3185.00	Tatsächliche Forderungsverluste Steuerguthaben juristische Personen	1'502.75				1'069.10	
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen		158'726.80				143'354.50
4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen		32'724.90				-10'391.40
4010.00	Ertragssteuern juristische Personen		17'005.30				3'172.85
4011.00	Kapitalsteuern juristische Personen		6'387.90				-6'723.10
4293.00	Eingang bereits abgeschriebener Steuerforderungen natürlicher Personen		4'648.00		3'000		3'534.89
4295.00	Eingang bereits abgeschriebener Steuerforderungen juristischer Personen						

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9102	**Zinsdienst Steuern**	**8'958.84**	**10'956.00**	**9'000**	**12'000**	**6'689.43**	**11'501.10**
3403.00	Vergütungszinsen/Skonti Steuern	8'958.84		9'000		6'689.43	
4403.00	Verzugszinsen		10'956.00		12'000		11'501.10
93	**Finanz- und Lastenausgleich**	**36'886.00**	**1'222'020.00**	**37'400**	**1'143'400**	**36'215.00**	**1'084'753.00**
930	**Finanz- und Lastenausgleich**	**36'886.00**	**1'222'020.00**	**37'400**	**1'143'400**	**36'215.00**	**1'084'753.00**
9300	**Finanz- und Lastenausgleich**	**36'886.00**	**1'222'020.00**	**37'400**	**1'143'400**	**36'215.00**	**1'084'753.00**
3623.00	Finanzierung Solidaritätsbeitrag						
3625.00	Solidaritätsbeitrag Lastenausgleich	11'380.00		11'500		11'110.00	
3631.00	Beiträge an Kanton (Komp. Aufgabenverschiebung)	25'506.00		25'900		25'105.00	
4621.00	Lastenabgeltung		78'842.00		36'000		35'334.00
4622.00	Ressourcenausgleich		957'570.00		920'000		885'074.00
4631.00	Beiträge vom Kanton		185'608.00		187'400		164'345.00
94	**Ertragsanteile an Bundeseinnahmen**		**36'215.55**		**44'100**		**31'774.25**
940	**Ertragsanteile an Bundeseinnahmen**		**36'215.55**		**44'100**		**31'774.25**
9400	**Ertragsanteile an Bundeseinnahmen**		**36'215.55**		**44'100**		**31'774.25**
4600.00	Anteil an Bundeserträgen		36'215.55		44'100		31'774.25
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**31'778.44**	**47'796.05**	**28'600**	**32'000**	**38'082.61**	**45'324.05**
961	**Zinsen**	**25'000.00**	**11'000.00**	**20'000**		**23'500.00**	**10'800.00**
9610	**Zinsen**	**25'000.00**	**11'000.00**	**20'000**		**23'500.00**	**10'800.00**

RECHNUNG 2023

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	25'000.00		20'000		23'500.00	
4400.00	Zinsen Flüssige Mittel						
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		11'000.00				10'800.00
963	**Liegenschaften des FV**	**5'304.55**	**36'796.05**	**5'600**	**32'000**	**8'480.55**	**34'524.05**
9630	**Liegenschaften des FV**	**5'304.55**	**36'796.05**	**5'600**	**32'000**	**8'480.55**	**34'524.05**
3120.00	Ver- und Entsorgung	465.90		600		422.60	
3144.00	Unterhalt Hochbauten	4'838.65		5'000		8'057.95	
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Finanzvermögen		36'796.05		32'000		34'524.05
4896.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen						
969	**Übriges Finanzvermögen**	**1'473.89**		**3'000**		**6'102.06**	
9690	**Übriges Finanzvermögen**	**1'473.89**		**3'000**		**6'102.06**	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'473.89		3'000		6'102.06	
97	**Rückverteilungen**		**921.85**		**400**		**1'094.53**
971	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**921.85**		**400**		**1'094.53**
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**921.85**		**400**		**1'094.53**
4699.00	Rückverteilungen (CO2-Anteil)		921.85		400		1'094.53
99	**Nicht aufgeteilte Posten**						

Erfolgsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
990	**Finanzpolitische Reserve**						
9900	**Finanzpolitische Reserve**						
3894.00	Einlagen in finanzpolitische Reserve						
4894.00	Entnahmen aus finanzpolitischer Reserve						
995	**Neutrale Aufwendungen und Erträge**						
9950	**Neutrale Aufwendungen und Erträge**						
3052.00	Pensionskasse						
	Total	4'850'524.99	4'860'935.60	4'346'820	4'338'240	4'320'229.77	4'337'901.59
	Ertragsüberschuss	10'410.61				17'671.82	
	Aufwandüberschuss				8'580		
	Total	4'860'935.60	4'860'935.60	4'346'820	4'346'820	4'337'901.59	4'337'901.59

RECHNUNG 2023

Investitionsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**						
02	**Allgemeine Dienste**						
022	**Allgemeine Dienste**						
0220	**Allgemeine Dienste**						
5060.10	Computer						
029	**Verwaltungsliegenschaft**						
0290	**Verwaltungsliegenschaft**						
5040.10	Verwaltungsumbau						
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**						
15	**Feuerwehr**						
150	**Feuerwehr**						
1500	**Feuerwehr**						
5040.10	Sanierung Feuerwehrmagazin						
5060.10	Anschaffung Feuerwehrfahrzeug						
2	**BILDUNG**			**2'500'000**			
21	**Obligatorische Schule**			**2'500'000**			

Investitionsrechnung		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
Funktional - Detail		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
217	**Schulliegenschaften**			**2'500'000**			
2170	**Schulhaus/Mehrzweckhalle**						
5040.10	Schule/Sport						
5060.10	Schule/Sport, Mobilien						
5090.10	Photovoltaikanlage						
2171	**Kindergarten**			**2'500'000**			
5040.10	Kindergarten			2'500'000			
5060.10	Kindergartenmobiliar						
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**						
33	**Medien**						
332	**Massenmedien**						
3321	**Antennen- und Kabelanlagen (Spezialfinanzierung)**						
5030.10	Antennenanlage						
6371.10	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten						
34	**SPORT UND FREIZEIT**						
342	**Freizeit**						
3420	**Freizeit**						

Investitionsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5000.10	Begegnungszone Markstein						
5040.10	Begegnungszone Markstein						
4	**GESUNDHEIT**						
41	**SPITÄLER, KRANKEN- UND PFLEGEHEIME**						
412	**Alters-, Kranken- und Pflegeheime**						
4120	**Alters-, Kranken- und Pflegeheime**						
5650.10	Alter- und Pflegeheim Madle, Pratteln						
6	**VERKEHR**						
61	**STRASSENVERKEHR**						
615	**Gemeindestrassen/Werkhof**						
6150	**Gemeindestrassen/Werkhof**						
5010.10	Strassenbau						
5040.10	Umbau Werkhof						
6371.10	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten						
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**128’709.95**		**100’000**			**248’964.20**
71	**WASSERVERSORGUNG**	**128’709.95**		**100’000**			**132’569.50**

Investitionsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
710	**Wasserversorgung**	**128’709.95**		**100’000**			**132’569.50**
7101	**Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)**	**128’709.95**		**100’000**			**132’569.50**
5030.10	Leitungsnetz	128’709.95					
5060.10	Mobilien			100’000			
6340.10	Beiträge Gebäudeversicherung						
6371.10	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten						132’569.50
6372.10	Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten						
72	**ABWASSERBESEITIGUNG**						**116’394.70**
720	**Abwasserbeseitigung**						**116’394.70**
7201	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**						**116’394.70**
5030.10	Leitungsnetz						
6371.10	Anschlussbeiträge von privaten Haushaltungen						116’394.70
6372.10	Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten						
73	**Abfallwirtschaft**						
730	**Abfallwirtschaft**						
7301	**Abfallbeseitung (Spezialfinanzierung)**						
5060.10	Unterflurcontainer						

Investitionsrechnung		**Rechnung 2023**		**Budget 2023**		**Rechnung 2022**	
Funktional - Detail		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
77	**Friedhof und Bestattung**						
771	**Friedhof und Bestattung**						
7710	**Friedhof und Bestattung**						
5030.10	Friedhof und Bestattung						
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**64'911.60**				**262'884.10**	
87	**Energie**	**64'911.60**				**262'884.10**	
873	**Übrige Energie**	**64'911.60**				**262'884.10**	
8731	**Fernwärmebetriebe (Wärmeverbund)**	**64'911.60**				**262'884.10**	
5090.10	Wärmeverbund	64'911.60				262'884.10	
	Total	193'621.55		2'600'000		262'884.10	248'964.20
	Einnahmenüberschuss						
	Ausgabenüberschuss		193'621.55		2'600'000		13'919.90
	Total	193'621.55	193'621.55	2'600'000	2'600'000	262'884.10	262'884.10

Gemeinde Giebenach		Bilanz			
Bilanzkonten Zusammenzug		**Bestand am 01.01.2023**	**Zunahme**	**Abnahme**	**Bestand am 31.12.2023**
1	**AKTIVEN**	**8'584'184.26**	**8'791'118.05**	**8'476'271.52**	**8'899'030.79**
10	**FINANZVERMÖGEN**	**7'096'877.11**	**8'597'496.50**	**8'320'400.37**	**7'373'973.24**
14	**VERWALTUNGSVERMÖGEN**	**1'487'307.15**	**193'621.55**	**155'871.15**	**1'525'057.55**
	Allgemeiner Haushalt	1'115'908.35	64'911.60	140'198.65	1'040'621.30
	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	339'918.75	128'709.95	8'887.70	459'741.00
	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	3.00	0.00	0.00	3.00
	Spezialfinanzierung Antenne	31'477.05	0.00	6'784.80	24'692.25
2	**PASSIVEN**	**8'584'184.26**	**1'471'343.01**	**1'156'496.48**	**8'899'030.79**
20	**FREMDKAPITAL**	**1'022'110.89**	**1'060'932.40**	**1'012'053.89**	**1'070'989.40**
29	**EIGENKAPITAL**	**7'562'073.37**	**410'410.61**	**144'442.59**	**7'828'041.39**
	Allgemeiner Haushalt	4'717'473.60	410'410.61	1'455.45	5'126'428.76
	Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag	3'693'919.35	10'410.61	0.00	3'704'329.96
	Neubewertungsreserve/PK-Bilanzfehlbetrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	Finanzpolitische Reserve	600'000.00	0.00	0.00	600'000.00
	Vorfinanzierungen	331'745.60	400'000.00	1'455.45	730'290.15
	Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen	91'808.65	0.00	0.00	91'808.65
	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	315'375.31	0.00	82'851.29	232'524.02
	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	2'166'127.21	0.00	41'032.40	2'125'094.81
	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	3'715.50	0.00	0.00	3'715.50
	Spezialfinanzierung Antenne	363'097.25	0.00	19'103.45	343'993.80